



Umfahrung Pyburg-Windpassing

**Informationsveranstaltung am Donnerstag,
den 15. Oktober 2015, 18.30 Uhr, Gewächshaus**
(Seite 6)



Bild v.l.n.r.: Vertreter der Bürgerinitiative Herbert Pühringer, GR. DI Ludwig Riedl, Gf.GR. Daniel Lachmayr und Bürgermeister Alfred Buchberger.

■ Seite 2

Der Bürgermeister berichtet

■ Seite 4-5

110 Jahre FF Ennsdorf & 60 Jahre Ende Besatzung

■ Seite 14-17

Umweltangelegenheiten

■ Seite 28-31

Aus dem Kindergarten und der Volksschule

■ Seite 42-44

ASKÖ Ennsdorf informiert



Ein Sommer voller Kinderlachen!

Einen Auszug aus der Bildergalerie der Ennsdorfer Ferienspiele finden Sie auf den Seiten 23 bis 26.

Liebe Ennsdorferinnen und Ennsdorfer!

Der Bürgermeister informiert

Ein heißer Sommer liegt hinter uns und das nicht nur aufgrund der Temperaturen, sondern auch wegen der Tatsache, dass eine Entscheidung des Landesverwaltungsgerichtes richtungsweisend für den lang ersehnten Baustart der Umfahrung für Pyburg und Windpassing sein kann. Irritierend dabei war lediglich, wer plötzlich aller für den „Erfolg“ zuständig war, sich aber mit zum Teil haarsträubenden Aussagen selbst entlarvte.

Informationsveranstaltung

Bei der Informationsveranstaltung am 15. Oktober werden deshalb auf sachlicher Ebene die weiteren Schritte erörtert. Die leisen Zweifel, die bei vielen Entscheidungsträgern durch die jahrelange Erfahrung noch im Hintergrund nagen, sollen durch Auskünfte, ob und welcher Form noch Rechtsmittel möglich sind,

allenfalls ausgeräumt werden.

Straßenbau

Die vom Gemeinderat beschlossenen Straßenbauvorhaben inklusive Sanierung bzw. Neuerichtung der entsprechenden Einbauten konnten wie vorgesehen gestartet werden und liegen ausgezeichnet im Zeitplan. Durch die extreme Trockenheit kam es speziell bei der Sanierung des Ennsweges zu verstärkter Staubbelastung bzw. auch zu vorübergehenden verkehrstechnischen Problemen, für die ich um Nachsicht ersuchen möchte.

Veranstaltungen

Die Straßenfeste in den Siedlungen, die Sommerveranstaltungen der Vereine und nicht zuletzt die Ferienspiele profitierten



Bürgermeister Alfred Buchberger

natürlich von den hohen Temperaturen und erfreuten sich regen Zuspruchs.

Der Herbst

Der Herbst bringt uns einerseits in einer finanziell schwierigen Zeit die budgetären Vorbereitungen für 2016, andererseits müssen wir uns aber auch als Gemeinden den Herausforderungen stellen, die durch die dramatische Situation mit den Flüchtlingen auf uns zukommen werden. Unter dem Eindruck der furchtbaren Katastrophe im Burgenland ist die Politik, aber auch die gesamte Gesellschaft gefordert, dem Schlepperwesen und den Hassparolen rigoros Einhalt zu gebieten und mitzuhelfen, das Leid von tausenden Menschen, darunter unzähligen Kindern, zu lindern.

Ihr

■ Ich bin für Sie da!

Vereinbaren Sie einen Termin!
T: 07223/820 12
Oder schreiben Sie mir:
E: buchberger@ennsdorf.gv.at

Parteienverkehr am Gemein-
deamt:
Montag-Freitag:
07.00 - 12.00 Uhr
zusätzlich Dienstag:
13.00 - 17.30 Uhr

Aufgeschnappt



Kommunale Sommergespräche in Bad Aussee

Ennsdorfs Bürgermeister Alfred Buchberger nutzte die diesjährigen kommunalen Sommergespräche in Bad Aussee, um am Rande der offiziellen Veranstaltung interessante Gespräche über die Zukunft der österreichischen Gemeinden mit namhaften Persönlichkeiten aus der Politik zu führen.

Am Bild Bürgermeister Alfred Buchberger mit der NÖ Landeshauptmann-Stv. Mag. Karin Renner, EU-Abgeordnete Elisabeth Köstinger und Gemeinbund-Präsident Prof. Helmut Mödlhammer. (v.l.n.r.)

ENNSDORF | aus der gemeinde

832.000 Euro für Straßen

Erweiterung und Instandhaltung des Straßennetzes

Die Gemeinde Ennsdorf investiert wieder kräftig in die Erweiterung und Instandhaltung des Straßennetzes. Insgesamt rund 832.000 Euro werden in den nächsten Monaten für die Modernisierung und den Ausbau von Wasserleitungen, Kanal und Straßennetz investiert.

Die beiden neuen Gemeindestraßen, Erlenweg in Windpassing und Hopfenstraße in Ennsdorf, werden an das Kanal- und Wasserleitungsnetz angeschlossen. Die Kosten hierfür betragen rund 167.000 Euro.

Großinvestition

Eine Großinvestition ist die Generalsanierung des Ennsweges.

Für eine Summe von über 665.000 Euro werden hier auf einer Länge von 800m der komplette Unterbau sowie die Wasserleitung erneuert.

Auch die Straßenbeleuchtung soll modernisiert werden.

2 Etappen

„Aufgrund der beträchtlichen Kosten sind diese Bauarbeiten auf zwei Etappen im Jahr 2015 und im Jahr 2016 aufgeteilt“, berichtet Bürgermeister Alfred Buchberger.

■ Trinkwasserüberprüfung

Die Probeentnahme vom 12.05.2015 ergab einen Nitratgehalt von 22,9 mg/l und eine Gesamthärte von 18,3 °dH.



Bilder v.l.n.r.: Gf. GR Daniel Lachmayr und Bürgermeister Alfred Buchberger bei der Besichtigung der Baustellen (Erlenweg, Hopfenstraße und Ennsweg).

110 Jahre Feuerwehr und 60 Jahre besatzungsfrei

Bilder und Berichte vom Festakt, der Ausstellung, vom Sommerausklang und vom Frühschoppen



Am letzten Augustwochenende luden die FF-Ennsdorf und die Gemeindeverwaltung zu einem Festakt in das Feuerwehrdepot ein.

Begonnen wurde mit einer Messe bei der Florianikapelle, die unser Pater Martin zelebrierte und dabei FF-Kommandant Thomas Grünwald (Bild li.) ein zum Edelstein gewordenes fossiles Baumstück überreichte, das die Beständigkeit und die Entwicklung der Wehr symbolisieren soll.

Thomas Grünwald zeigte in seiner Ansprache die Entwicklung der FF-Ennsdorf auf: Von einem Löschzug mit handbetriebener Spritze zu einer Wehr, die heute mit ihren Geräten und ihrem Fuhrpark für die vielfältigsten Gefahrensituationen, verursacht durch Verkehr, Umwelt und Chemie, gerüstet ist.

Vz. Bgm. Walter Forstenlechner sprach über die Ursachen für die Zonengrenze nach dem 2. Weltkrieg und über die Umstände die zum Staatsvertrag führten. Er schlug aber auch eine Brücke zur aktuellen Flüchtlingsproblematik und erinnerte daran, dass von 1944-48 in wesentlich ärmeren Zeiten mehr



Vz. Bgm. Walter Forstenlechner

Flüchtlinge versorgt werden mussten als heute. Menschlichkeit und Hilfsbereitschaft sollten auch in der heutigen Zeit des Wohlstandes die Richtschnur für unser Handeln sein.

Bgm. Alfred Buchberger gratulierte der FF zum Jubiläum und bedankte sich für



Vz. Bgm. Walter Forstenlechner

DI Jürgen Weissenbek

Gf. GR Ing. Thomas Wahl, MBA MPA

Johann Langmann

Brigitte Aistleitner

Ing. Franz Zauner

Bgm. Alfred Buchberger



Festmesse bei der Florianikapelle

die Einsatzbereitschaft und das unentgeltliche Engagement der KameradInnen. Der Festakt bot auch einen schönen Rahmen um sich bei den anlässlich der Wahl im Jänner ausgeschiedenen GemeinderätInnen zu bedanken. Bgm. Alfred Buchberger überreichte die vom Gemeinderat einstimmig beschlossenen Ehrennadeln und Medaillen.

goldene Ehrenmedaille. Besonders der Hang zu Zahlen zeichnete die 10-jährige Mitarbeit von Brigitte Aistleitner im Gemeinderat aus, wofür ihr die bronzene Ehrenmedaille verliehen wurde. Johann Langmann und Jürgen Weißenbek überreichte Bgm. Buchberger die silbernen Ehrennadeln als Erinnerung an ihre 5-jährige Tätigkeit im Gemeinderat.

leider auch „den hab i kennt“ war von den Betrachtern zu hören. Ja, so ist halt leider der Lauf der Zeit, aber es wurden auch nette Erinnerungen geweckt.

Der von der FF veranstaltete Sommerausklang am Vortag war ein voller Erfolg. Die Feuerwehr bedankt sich für Ihren Besuch. Der Erlös dieser Veranstaltungen wird für den Kauf von Ausrüstungsgegenständen verwendet.

Text: Forstl, Fotos: Johann Peischl u. Mario Egelseer

Franz Zauner erhielt für 25 Jahre überaus aktive Gemeinderatstätigkeit die

Eine kleine Fotoausstellung ergänzte die Veranstaltung. „Mei, den kenn i“ und oft



Unser Franz Zauner setzte sich besonders für die Umwelt ein.



Die Fotoausstellung weckte Erinnerungen



Sommerausklang am Samstag bei Traumwetter

ENNSDORF | aus der gemeinde

Ziel gemeinsam erreicht!

Umfahrung Pyburg-Windpassing

Seit 20 Jahren in Diskussion und jetzt endlich das (hoffentlich) erlösende Urteil. Wie schon in diversen Medien berichtet, soll die Umfahrung in Pyburg/Windpassing nun endlich gebaut werden.

Bürgermeister Alfred Buchberger wollte jene Personen, die seit der Geburtsstunde der Umfahrung besonders für die Umsetzung kämpften, hervorheben und bat deshalb zum Fototermin.

Am Rande dieses Fototermins betonten die Verantwortlichen noch einmal, wie wichtig die Umfahrung für die verkehrsgeplagte Bevölkerung ist.

„Wenn man die letzten Jahre verfolgt hat, besteht für uns noch immer eine gewisse Restskepsis, aber wir sind alle vorerst einmal vorsichtig froh, denn auf das Urteil des Gerichtes kann man auf jeden Fall aufbauen“, möchte Bürgermeister Alfred Buchberger den momentanen Hype etwas bremsen. „Jetzt ist für uns der Baustart wichtig, denn wenn dieser erfolgt ist, sind auch die letzten Zweifel aus dem Weg geräumt“, kennt man dem Ennsdorfer Ortschef die Erleichterung aber durchaus an.

Danke

Bürgermeister Alfred Buchberger möchte sich daher beim Sprecher der Bürgerplattform Herbert Pühringer, GR DI Ludwig Riedl und GF GR Daniel Lachmayr für den jahrelangen Einsatz für dieses Projekt und die Tatsache, dass man über viele Jahre auch harte Zeiten und Enttäuschungen durch ständige Verzögerungen bei der Realisierung gemeinsam durchgestanden hat, bedanken.

Informationsveranstaltung

Um der Bevölkerung die Möglichkeit zu geben, sich näher über den aktuellen Stand zu informieren, findet am **Donnerstag, den 15. Oktober 2015 mit Beginn um**



Bild v.l.n.r.: Vertreter der Bürgerinitiative Herbert Pühringer, GR. DI Ludwig Riedl, Gf.GR. Daniel Lachmayr und Bürgermeister Alfred Buchberger.

18 Uhr 30 im Gewächshaus eine Informationsveranstaltung statt, bei der neben den Gemeindevertretern auch Dr. Werner Pracherstorfer vom Amt der NÖ Landesregierung als fachkundiger Abteilungsleiter über die weitere Vorgangswiese berichten wird.



Manfred...
SCHÖRGENDORFER
Spachtel- & Malerarbeiten

Ihr persönlicher Maler in Ennsdorf!

Leitenweg 3
4482 Ennsdorf
0699/ 1995 98 15

ENNSDORF | aus der gemeinde

30 Jahre Eulenstraße

Am 18. Juli 2015 fand ein Jubiläumsfest statt

30 Jahre ist es her, dass die ersten Wohnungsschlüssel für die Häuser Eulenstraße 13 und 15 am 5. Dezember 1985 an die Mieter übergeben wurden. Seit damals hat sich in der größten Wohnsiedlung von Ennsdorf viel getan.

186 Wohnungen für beinahe 350 Personen

Heute finden fast 350 Bürger und Bürgerinnen in den 186 Wohneinheiten ein vergleichsweise günstiges Zuhause.



Bild: Das Organisationsteam konnte sich über einen großen Besucherandrang beim Jubiläumsfest freuen.

Dieses Wachstum, aber hauptsächlich das 30-jährige Bestehen, waren Anlass genug, ein Fest für die Bewohner zu veranstalten. Unter der Leitung von Franz Teufel, der selbst ein „Ureinwohner“ der Eulenstraße ist, fand dieses am Samstag, den 18. Juli statt.

Nicht nur das Organisationsteam, sondern auch Bürgermeister Alfred Buchberger freute sich über das zahlreiche Erscheinen und vor allem auch über die Tatsache, dass viele ehemalige Bewohner dem Lockruf ihrer ehemaligen Heimat nicht widerstehen konnten.



Bild v.l.n.r.: Franz Teufel und Bürgermeister Alfred Buchberger im Gespräch.

Engagement für das Blutspenden wird ausgezeichnet

GR Ing. Thomas Wahl, MBA MPA wurde ausgezeichnet

Anlässlich des Weltblutspendetages wurden am 24.06.2015 Menschen für ihre ehrenamtliche Tätigkeit und ihr besonderes Engagement für das Blutspenden in Österreich vom Bundespräsidenten und dem Österreichischen Roten Kreuz in der Wiener Hofburg ausgezeichnet.

Unter den 3 jungen SpenderInnen und Ehrenamtlichen aus Niederösterreich ist der Ennsdorfer Gemeinderat Ing. Thomas Wahl, MBA MPA. Bundespräsident Heinz Fischer bedankte sich für die unentbehrliche Hilfe und



Bild v.l.n.r.: ÖRK Generalsekretär Dr. Werner Kerschbaum, GR Ing. Thomas Wahl, MBA MPA, Bundespräsident Dr. Heinz Fischer, ÖRK Vizpräsident Dr. Peter Ambrozy, ©zur Verfügung gestellt von: Österreichisches Rotes Kreuz / Holly Thomas Kellner

zeichnete den 31-jährigen GR Ing. Thomas Wahl, MBA MPA als Organisator von Blutspendeaktionen in

der Umgebung von Ennsdorf und für seine Ausdauer bei 36 geleisteten Blutspenden aus.

ENNSDORF | aus der gemeinde

Gemeindebundchef im Bezirk Amstetten

Präsident Mödlhammer wird sich künftig für die Anliegen der kleineren Gemeinde einsetzen

Bei einem kürzlich in Ardagger stattgefundenen Arbeitsgespräch mit Präsident Prof. Helmut Mödlhammer diskutierten die Obmänner der Gemeindevertreterverbände Bürgermeister DI Hannes Pressl (ÖVP) und Bürgermeister Alfred Buchberger (SPÖ) über die ständig steigenden Aufgaben der Gemeinden und die damit verbundenen Probleme der Mittelaufbringung.

Gemeinsam mit weiteren Vertretern aus den Gemeinden des Bezirks wurden vor allem die bevorstehenden Verhandlungen über einen neuen Finanzausgleich erörtert.

Präsident Mödlhammer, selbst langjähriger Bürgermeister der Salzburger Gemeinde Hallwang,



Bild v.l.n.r.: Bürgermeister Alfred Buchberger, Präsident Prof. Helmut Mödlhammer und Bürgermeister DI Hannes Pressl.

kennt die Probleme und Sorgen der Kommunen und versprach, sich auch künftig für die Anliegen der

mittleren und kleinen Gemeinden bei Verhandlungen mit Bund und den Ländern einzusetzen.

VOLKSBANK
ENNS-ST. VALENTIN

€ 80,-*
TANKGUTSCHEIN

* gültig bei Partnern eines jeden Kfz-Flottenanbieters bei der VB (ENNS) Flottenanbieternetz m.p.t. und in jeder Volksbank Filiale.

Aktionszeitraum: 1.9. - 30.11.2015

Dieser Gutschein wird bei der VB Enns-St. Valentin bei Vorlegen der entsprechenden Karte gültig. Der Gutschein ist nicht einlösbar. Die Aktion ist Flottenanbietern vorbehalten. Der Gutschein ist nicht einlösbar. Die Aktion ist Flottenanbietern vorbehalten. Der Gutschein ist nicht einlösbar. Die Aktion ist Flottenanbietern vorbehalten.

AKTION

Nähere Informationen erhalten Sie bei den Mitarbeitern der **Volksbank Ennsdorf**
Tel.: 07223/84582 | info@enns.volksbank.at

www.enns.volksbank.at

Besuch beim neuen Postenkommandanten Christian Hirtenlehner

Christian Hirtenlehner zieht erstes Resümee

Am 7. Juli stattete Bürgermeister Alfred Buchberger der St. Valentin Polizeiinspektion einen Besuch ab, um den neuen Postenkommandanten Christian Hirtenlehner offiziell zu seiner Ernennung zu gratulieren. Da sein Vorgänger Karl Leitner mit 1. April abdankte und Christian Hirtenlehner das Amt mit 1. Mai übernahm, zieht der gebürtige Neuhofner nun ein erstes Resümee.

Erstes Resümee

„Ich muss meinem Vorgänger großen Dank aussprechen, weil er mich gut in die neue Position eingeführt hat und ich eigentlich schon seit letztem Herbst die Geschicke der Polizei St. Valentin leiten durfte“, antwortet Christian Hirtenlehner auf die Frage, ob die Umstellung für ihn schwierig war. Auch die Dienststelle kennt der 51-jährige in und auswendig, da er schon seit 1994 in St. Valentin arbeitet. Mit insgesamt 31 Jahren Berufserfahrung war die Wahl zum neuen Postenkommandanten nur die logische Kon-

sequenz. „Ich habe mich hinaufgearbeitet. Wenn man so lange dabei ist, finde ich, hat man sich das auch verdient.“

Veränderungen bemerkbar

Ein bisschen was hat sich aber dann doch verändert, wie er uns beim Gespräch verriet. Er ist nicht nur Kommandant, sondern gleichzeitig auch Buchhalter, da er sowohl für die Lohnabrechnung als auch für den Dienstplan zuständig ist.

„Ich fühle mich wie ein kleiner Manager, ich bin für alle Dinge, die im alltäglichen Leben eines Polizisten anfallen zuständig“, lacht der gelernte Tischler, der am 1.1.1987 der damaligen Gendarmerie beitrug. Seit dem 1. September wird der begeisterte Segler durch einen bewährten Stellvertreter, nämlich Christian Gschöpf, entlastet.

„Ich bin sehr glücklich über meinen neuen Posten. Es war ja kein Muss, ich wollte diese Stelle sehr gern übernehmen“, sagt er

zum Abschluss des Gesprächs mit einem Lächeln im Gesicht.

Karl Leitner in Ruhestand verabschiedet

Der bisherige Kommandant Karl Leitner wurde im feierlichen Rahmen von Gemeindevertretern, Kollegen und natürlich seiner Familie in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Wünsche der Gemeinde

Wir wünschen dem neuen Postenkommandanten von St. Valentin alles Gute für die Zukunft und viel Erfolg in seiner neuen Position.

Karl Leiter, der viele Jahre den Posten Ennsdorf geleitet hat, dürfen wir für die hervorragende Zusammenarbeit herzlich danken und ihm für seinen neuen Lebensabschnitt viel Gesundheit, Glück und vor allem all die Zeit wünschen, die er zur Umsetzung seiner privaten Pläne braucht.



Bild v.l.n.r.: Postenkommandant Christian Hirtenlehner im Gespräch mit Bürgermeister Alfred Buchberger.



Bild v.l.n.r.: Bürgermeister Karl Huber, Karl Leitner, Bürgermeister Alfred Buchberger, Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz und Bürgermeisterin Kerstin Suchan-Mayr bei der Übergabe des Abschiedsgeschenks.

Mütternachmittag am Gemeindeamt

Mütter wurden mit ihren Neugeborenen zu Kaffee und Kuchen eingeladen

Bürgermeister Alfred Buchberger lud am 21.07.2015 die frisch gebackenen Mütter mit ihren kleinen Schützlingen zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ins Gemeindeamt ein. Auch Christina Salfer von der Volksbank Ennsdorf nahm an diesem Treffen teil.

■ Mütterrunde

Alle Mütter mit Babys oder Kleinkindern werden herzlich zum gemütlichen Tratsch bei Kaffee und Kuchen eingeladen. Für die Kleinen steht im Amtsnebengebäude ein großer Raum mit vielen tollen Spielsachen zur Verfügung. Die Runde findet jeden 2. und 4. Donnerstag zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr statt.

Termine: 24.09.2015, 08.10.2015, 22.10.2015, 12.11.2015, 26.11.2015, 10.12.2015.

■ Mutterberatung

Derzeit kann leider keine Mutterberatung abgehalten werden, da keine Säuglingsschwester zur Verfügung steht. Daher ergeht folgende Stellenausschreibung:

■ Stellenausschreibung Mutterberatung

Für die Mutterberatungsstelle ist für die Beratungstätigkeit der Posten mit einer DKKS, DGKS oder Hebamme neu zu besetzen.

Es wäre eine Möglichkeit, im Rahmen einer Nebentätigkeit oder einer geringfügigen Beschäftigung im extramuralen Bereich tätig zu werden.

Bezahlung: 22,- € pro Stunde + km Geld (wohnhaft im 20 km-Umkreis).

Bewerbung/Fragen an: Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Gesundheitswesen, Frau Haas, Landhausplatz 1, 3109 St.Pölten, post.gs1@noel.gv.at, Tel.: 02742/900513394

Folgende Unterlagen beilegen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Kopie vom Diplom und bei DGKS den Tätigkeitsbereich
- Ev. Heiratsurkunde

Von der Gemeinde Ennsdorf wurde der „Ennsdorf-Rucksack“, welcher mit verschiedensten praktischen Utensilien zur Versorgung der Neugeborenen gefüllt ist, und eine Babymappe überreicht.

Weiters wurden ein Rauchmelder und viele weitere Gutscheine an die stolzen Mütter und ihre Babys übergeben.



Bild v.l.n.r.: Mag. rer. soc.oec. Elke Neubauer mit Sohn Julian, Christine Salfer von der Volksbank Ennsdorf, Marion Binder mit Sohn Manuel, Bürgermeister Alfred Buchberger und Kathrin Maria Irauschek mit Sohn Leander.

NEU!

RAS AL KHAIMAH
ist nicht irgendein Emirat...
Es ist das neue Reiseziel im Orient!

RAS AL KHAIMAH
5*The Cove Rotana Resort
1 Woche z.B. 21.10.15
ib/bis Wien mit Emirates
p.P. DZ/FR ab € 636,-

4481 Asten | Geranienstr. 6
Tel: 07224 - 65 44 40
asten@worldoftravel.at
www.worldoftravel.at

WORLD OF TRAVEL
REISEBÜRO

ENNSDORF | aus der gemeinde

Große Gefühle bei der Fairtrade-Filmnacht

Gemeinden Enns, St. Valentin & Ennsdorf luden zur Fairtrade-Filmnacht

Bei traumhaftem Wetter und herrlicher Kulisse im Hof des Ennsner Museums Lauriacum genossen die Besucher den warmen Sommerabend.



Bild: GR Dr. Michaela Heinisch, Leiterin des Arbeitskreises Fairtrade Enns und Geschf. GR. Monika Primetshofer.

Hohe Besucheranzahl

160 Gäste ließen sich beim indischen Film „Lunchbox“ von der wunderbaren Geschichte über Familie, Liebe, Tradition und dem Alterwerden verzaubern.

Kulinarische Veröhnung

Die perfekte kulinarische Ab- rundung lieferte das Buffet von



Bild: Johann Sternart (Elanstüberl-Wirt) und Geschf. GR Monika Primetshofer.

Lucia's Naturladen, die fleißigen Mitarbeiterinnen und Eltern des Kindergartens Natuki, sowie „Sterndis“ (Elanstüberl) tolle ofenwarme Apfel- und Topfenstrudel.

Ein Dankeschön

Ein großes Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer ohne deren Unterstützung dieser herrliche Abend nicht möglich gewesen wäre.



Bild: Apfel-/Topfenstrudel vom Elanstüberl

Essen auf Rädern

Leckeres Essen für zu Hause

Bereits seit Mai 2008 kann in Ennsdorf, durch Initiative von Frau Gf. GR. Monika Primetshofer, die Aktion „Essen auf Rädern“ angeboten werden.

Die Aktion ist für alte, kranke oder hilfsbedürftige Bürger gedacht, die im Gemeindegebiet wohnen, außerstande sind, sich selbst zu versorgen und auch nicht durch Angehörige versorgt werden können.

Die Aktion wird ganzjährig an allen Wochen-, Sonn- und Feiertagen durchgeführt. Die Mahlzeiten werden im Gasthof Pillgrab zubereitet und die Zustellung erfolgt durch die Volkshilfe. Es besteht die Möglichkeit zwischen zwei Portionsgrößen zu wählen. Eine große Portion kostet € 6,60 und eine kleinere Portion kostet € 5,60.

Sollten Sie auch Interesse an der Aktion „Essen auf Rädern“ haben, bitten wir Sie um Kontaktaufnahme mit Frau DGKS Carmen Leitner von der Volkshilfe unter 0676/870027921.

Wild - Wochen 4. - 26. Oktober
anschließend Gansl-Essen

Gasthof Stöckler
Familie Spitzer
Ennsdorf

Über Ihre Tischreservierung freut sich Familie Spitzer!
4482 Ennsdorf - Wienerstraße 5 - Tel. 07223/82600 - office@gasthof-stoeckler.at - www.gasthof-stoeckler.at

24-Stunden-Personenbetreuung. Legal & leistbar.

Die 24-Stunden-Personenbetreuung zuhause ist für Menschen gedacht, die rund um die Uhr Betreuung brauchen, aber dennoch weiterhin Zuhause leben wollen.

Die 24 Stunden Personenbetreuung (PB) GmbH vermittelt über ihre eigene Agentur legale und leistbare selbständige PersonenbetreuerInnen.

Bei der Beratung zuhause, der Einführung der PersonenbetreuerIn und der laufenden Qualitätssicherung kooperiert die 24 Stunden Personenbetreuung GmbH mit der Volkshilfe NÖ / SERVICE MENSCH GmbH.

Voraussetzung für diese Form der Betreuung

- die Person kann nicht ohne dauernde fremde Unterstützung leben
- und hat ein eigenes Schlafzimmer oder einen
- abgetrennten Schlafplatz für die BetreuerIn.

Die öffentliche Hand fördert unter bestimmten Voraussetzungen die 24-Stunden-Personenbetreuung. Die anfallenden Kosten sind auch steuerlich absetzbar (außer gewöhnliche Belastung).

Info-Hotline: 0676/8676

Lust am Leben – bewusst bewegen

Bewegungstraining für Menschen mit besonderen Bedürfnissen und Anforderungen

15.09.2015 bis 24.11.2015
jeweils von 17.30-18.20
im Bewegungsraum des Kindergartens II in Ennsdorf
Kurskosten: € 70,- (f. 10 Einheiten)

Beugen Sie vor gegen Abnützungen des Bewegungsapparates. Positiv Auswirkung auf die alltägliche Mobilität. Zugleich wird das Sturz-/ Verletzungsrisiko vermindert.

Maria Fabian, staatlich geprüfte Senioren – Lehrwartin
4481 Asten, Margeritenstr. 24
Tel.: +43 (0)664 5167166
Mail: maria.fabian15@gmail.com



Bildungsberatung Niederösterreich

Das Projekt Transjob – Bildungsberatung ist ein Teilprojekt im Netzwerk „Bildungsberatung Niederösterreich“. Ziel des Netzwerkes aus verschiedenen Beratungsstellen ist es, allen erwachsenen Menschen in Niederösterreich eine kostenlose, umfassende und anbieterneutrale Bildungs- und Berufsberatung nichtberuflich zu unterstützen. Ein Hauptanliegen ist es, Menschen mit geringem formalem Bildungshintergrund zu erreichen sowie die Gruppe der aufgrund einer Beeinträchtigung (Behinderung, Migrationshintergrund, regionale Benachteiligung) Nichterwerbstätigen.

Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Frauen gefördert.

Nähere Informationen zum Europäischen Sozialfonds finden Sie unter www.esf.at sowie unter <http://ec.europa.eu/esf/>.

Unser Angebot

- Wir unterstützen Sie bei der Suche nach geeigneten Bildungsangeboten.
- Wir informieren Sie über finanzielle Förderungen und Beihilfen.
- Wir begleiten Sie bei der Berufswahl oder beruflichen Veränderung.
- Wir beraten Sie gezielt, wenn Sie sich in einer besonderen Situation befinden, wie z.B. über 55 Jahre alt sind, keinen Pflichtschul- oder Lehrabschluss besitzen oder einen Migrationshintergrund haben.

Vereinbaren Sie einen persönlichen Gesprächstermin, wenn Sie im **Mastriechel** zu Hause sind, sich beruflich oder privat weiterentwickeln wollen und Fragen zu den folgenden Themen haben:

- Berufs- und Bildungsorientierung
- Basisbildung (Schreiben, Lesen, Rechnen, EDV)
- Deutsch als Fremdsprache
- Fragen des Lernens
- Förderungen
- Nachholen von Abschlüssen (Hauptschul- und Lehrabschluss, Matura, Studienberechtigungsprüfung, Berufsaufreifeprüfung)
- Anerkennung von im Ausland erworbenen Abschlüssen
- Beratung für Studierende
- Bewerbungstipps
- Allgemeine Weiterbildung (Sprachen, Persönlichkeitsentwicklung etc.)

Diese Informations- und Beratungsgespräche sind völlig **kostenlos**, **streng vertraulich** und **unverbindlich**.

Ansprechperson:

MMag.® Sylvia Jaidhauser-Schuster (Bildungsberatung für das **Mastriechel**)
Tel.: 07472/26 170-11 oder 0676/88 044 390

Mail: sylvia.jaidhauser-schuster@transjob.at



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Frauen



Haben Sie Fragen zu

-Ihrer **beruflichen Zukunft?**
-**Aus- und Weiterbildung?**
-**finanziellen Fördermöglichkeiten?**

Die Bildungsberatung Niederösterreich

berät Sie in einem **persönlichen Gespräch**, **völlig kostenfrei, unverbindlich und vertraulich!**

Die nächsten Termine in Amstetten sind:

Mittwoch, 19. August 2015, 9 - 16 Uhr	Arbeiterkammer Amstetten, 1. Stock
Dienstag, 25. August 2015, 13 - 19 Uhr	Bezirkshauptmannschaft Amstetten, Z. 323
Dienstag, 22. September, 13 - 19 Uhr	Bezirkshauptmannschaft Amstetten, Z. 118
Mittwoch, 30. September 2015, 9 - 16 Uhr	Arbeiterkammer Amstetten, 1. Stock
Dienstag, 13. Oktober 2015, 13 - 19 Uhr	Bezirkshauptmannschaft Amstetten, Z. 130

Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin mit Frau MMag.® Sylvia Jaidhauser-Schuster unter 0676/88 044 390.

Weitere Infos und Termine finden Sie unter www.bildungsberatung-noe.at



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Frauen

Mobile Therapie. Mobilität im Alltag

Mobile Therapie ist für Menschen interessant, die nach einem Unfall, Schlaganfall oder längerem Krankenhausaufenthalt das Alltagsleben nur mit großen Schwierigkeiten oder nur mit Hilfe anderer bewältigen.

Diplomierte PhysiotherapeutInnen unterstützen ihre PatientInnen bei der Erhaltung, Wiederherstellung oder Verbesserung der individuellen Bewegungsfreiheit. Sie motivieren und helfen mit fachgerechten Bewegungstherapien nach ärztlicher Verordnung. Gemeinsam erarbeiten die mobilen PhysiotherapeutInnen mit den Betroffenen einen Behandlungsplan.

Diplomierte ErgotherapeutInnen helfen bei der Förderung, Ent-

wicklung und Erhaltung von Fähigkeiten. Sie trainieren Handlungsabläufe, passen Wohnräume und Hilfsmittel auf die persönlichen Bedürfnisse an. Durch gezielte Therapien fördern sie Gedächtnis, Konzentration und Orientierung. Wenn es nicht möglich ist Hilfe

volkshilfe.
ENNS-DONAUWINKEL

außer Haus aufzusuchen, sind die TherapeutInnen der Volkshilfe für Sie da. Alles was Sie benötigen, ist eine Verordnung für Physio- bzw. Ergotherapie mit Hausbesuch.

Info-Hotline: 0676/8676

■ Zivilschutz Probealarm am 3. Okt.

Am Samstag, 3. Oktober 2015, findet zwischen 12:00 und 12:45 Uhr der Zivilschutzprobealarm statt. Um die Bevölkerung mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion der Sirenen zu testen, wird von der Bundeswarnzentrale der Probealarm durchgeführt.

Sirenenprobe: 15 Sekunden

Warnung: 3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Alarm: 1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Entwarnung: 1 Minute gleichbleibender Dauerton

■ NÖ Heckentag am 7. Nov.

Die Sträucher und Bäume können seit 1. September per Fax bzw. Post mittels Bestellschein (Bestellscheine unter 02952/302 60-51 51 anfordern) oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden.

SOBE **bfi**
Schule für Sozialbetreuungsberufe Berufsförderungsinstitut OÖ

4400 Steyr, Leopold-Werndl-Straße 7
07252/70208, office@sob-steyr.at, www.sob-steyr.at

INFOABEND	Do, 2. Juli 2015, 18 Uhr Sie erhalten Informationen über die Ausbildung zur/m Fach-Sozialbetreuer/in Altenarbeit
BEWERBUNG	2. Juni bis 9. Juli 2015 Di bis Fr, 9 bis 11 Uhr
	21. Juli bis 1. September 2015 jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr
AUFNAHMEPRÜFUNG	Mo, 13. Juli 2015, 8 bis 17 Uhr Di, 8. September 2015, 8 bis 17 Uhr
AUSBILDUNGSBEGINN	Mo, 14. September 2015

Gemeinsame Dienstleistungsverband der Gemeinden

Abgaben- und Umweltverband sollen bis 1.1.2016 zusammen wachsen

Am Freitag den 12. Juni 2015 gaben die Obleute der beiden Gemeindeverbände für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk Amstetten (Toni Kasser und Karl Huber) den Startschuss für eine Verschmelzung der beiden Organisationen. Dadurch will man ab 1.1.2016 die Dienstleistungen für die Gemeinden im Bezirk Amstetten und letztlich auch für die Bürgerinnen und Bürger noch effizienter und kostensparender anbieten.

“Es ist – wenn man so sagen will – unser Beitrag zu einer echten Verwaltungsreform, die auch was spart“, sagt Toni Kasser und Karl Huber blickt auch schon in die Zukunft: Er sieht jetzt schon viele neue Dienstleistungen auf die Gemeinden zukommen, wofür dann auch der neue gemeinsame Verband zusätzlich professionelle Unterstützung geben wird.

Mitgetragen und vorangetrieben wurde das Projekt in den intensiven Vordiskussionen von den beiden Gemeindevertreterverbänden der ÖVP und der SPÖ im Bezirk Amstetten und gestartet



Bild v.l.n.r.: Karl Paus, Bürgermeister Johannes Pressl, Bürgermeister LAbg. Anton Kasser, Karl Huber, Mag. (FH) Ing. Wolfgang Lindorfer, Bürgermeister Alfred Buchberger und Mag. Walter Andreas.

wurde es nun aktiv mit den Mitarbeitern der beiden Verbände in einer gemeinsamen Besprechung. Als professioneller Begleiter wurde Mag. Walter Andreas von der ACT Consulting engagiert, um auch Meinung und Expertenwissen von Außen einzubringen.

Mit der Verbandszusammenführung wird eine über mehr als 20 Jahre erfolgreiche Geschichte der Gemeindedienstleistungen fortgeschrieben. Vor allem die Aufgabenbereiche Abgabeneinhebung und Müllentsorgung werden weiterhin die Schwerpunkte des dann neuen Verbandes sein. Aber auch in die Bereiche EDV

und Internetdienstleistungen für die Gemeinden, Rechts- und Bescheidservices will man vordringen und ein Ziel ist es auch, diejenigen Gemeinden, die bisher nur einen Teil ihrer Abgabenagenden an den Verband übertragen haben, für die gemeinsamen Dienstleistungen zu begeistern. Am Ende soll's dann für alle – vor allem für die Bürger noch günstiger und effizienter werden!

Schuldnerberatung

Die Schuldnerberatungsstelle NÖ bietet eine kostenlose Beratung im Amtsgebäude, Kanzlei 1 der Stadtgemeinde St. Valentin nur nach Voranmeldung unter 07472/67138 an.

Sali's KAFFEETECHNIK
Reparatur & Service
von
Kaffeemaschinen & Sahnemaschinen
alle Marken
TEL.: 0664/4116147 • www.salis-kaffeemaschinen.at

Hundebesitzer nehmt Rücksicht!

13 neue Hundekotstationen in Ennsdorf

Viele Menschen ärgern sich auch in Ennsdorf immer wieder über Hundekot vor ihrer Tür, auf dem Gehweg oder in öffentlichen Grünflächen. Dabei ist es doch eigentlich ganz einfach.

Die Gemeinde Ennsdorf stellt für die Beseitigung von Hundekot kostenlos Entsorgungstüten bereit.

Ende 2011 wurde bereits ein Hundekotbeutelautomat in der Sportplatzstraße (Nähe Fun Court/ Sportplatz) aufgestellt. Zusätzlich wurden heuer in ganz Ennsdorf **13 neue Hundekotstationen** aufgestellt. Neben den „Sackerl

für's Gackerl“ bieten sie Entsorgungsmöglichkeiten und wurden über das gesamte Gemeindegebiet verteilt.

Alle Hundebesitzer können nun kostenlos die Hundekotsackerl direkt bei der Station entnehmen. Die Befüllung der Automaten erfolgt durch die Gemeindearbeiter. Bitte halten Sie als verantwortungsbewusste/r Hundehalter/in Straßen, Gehwege und öffentliche Grünanlagen von den Hinterlassenschaften Ihres Hundes frei. Machen Sie von dem kostenlosen Angebot Gebrauch und ersparen Sie sich Ärger mit den Mitbürgern.

Zeigen Sie auch als Nichthundehalter(in) Zivilcourage und bitten die Hundehalter im Bekannten- und Freundeskreis um Benutzung der Hundekotbeutel. Sprechen Sie auch Hundebesitzer an, die sich nicht daran halten.

Lassen Sie uns das Entsorgungssystem gemeinsam bekannt machen. Im Interesse einer sauberen Gemeinde Ennsdorf!

■ Hundekotstationen in Ennsdorf

Rasthausstraße Umkehrplatz
Eulenstraße/Sperlinggasse
KGV Falkenweg/Leitenweg
Raaderstraße/Gartenstraße
Wiener Straße/Bäckerstraße
Getreidegasse
Johann-Zauner-Platz/Amtshausstraße
Unter der Ennsbrücke
Ennsweg/Bäckerstraße
Feldstraße Unterführung
Waldweg
Brunnenstraße
Weidenweg
Sportplatzstraße/Leitenweg



Bild: Bürgermeister Alfred Buchberger, Geschf. GR Sieglinde Buchberger und Mag. (FH) Ing. Wolfgang Lindorfer, © BezirksRundschau

Die Ermittlungsbox

Starterbox für Hundehalter

Wussten Sie, dass in der Region Amstetten bereits mehr als 7200 Hunde, davon 183 in Ennsdorf, registriert sind?

Der Kot der geliebten Vierbeiner kann verheerende Auswirkungen für Mensch und Tier nach sich ziehen. Infektionsgefahr für Kinder und andere Hunde, aber auch wirtschaftliche Schäden für Landwirte durch die Verunreinigung deren Felder, sind nur einige Auswirkungen.

Um diesem Problem entgegenzuwirken hat der „Gemeindeverband für Umweltschutz in der Region Amstetten“ Hundekotbeutel und eine Informationsbroschüre für alle Einwohner zur Verfügung gestellt.

Diese sogenannte „**Ermittlungsbox**“ liegt auf der Gemeinde auf und ist jederzeit für die Hundebesitzer abholbereit. Eine Starterbox enthält 25 Hundekotbeutel samt Anleitung. Die Säcke sind übrigens nur für diesen einen Zweck geeignet, da der Recyclinganteil im verwendeten Plastik sehr hoch ist.

Gemeinsam können wir unsere Region sauber halten!



Bild: Die Ermittlungsbox mit Inhalt.

Entsorgungsprobleme bei öffentlichen Sammelstellen

In der Müllsammelstelle gibt es klare Regeln, die einzuhalten sind

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass bei öffentlichen Sammelstellen der Gemeinde Ennsdorf die Müllentsorgung nicht ordentlich funktioniert. Die Entleerung der Container, die von der Firma Baier und von der Firma Hasenöhrl durchgeführt wird, ist sehr oft nicht möglich.

Viele Müllsäcke die keinen Platz mehr in den Behältern finden, werden daneben abgestellt, dadurch entstehen erhebliche Mehrkosten bei der gesamten Müllentsorgung.

Oft werden Müllsäcke auch neben den Behältern abgestellt, obwohl sich noch leere Container in der Sammelstelle befinden.

Diese dadurch entstehenden Mehrkosten müssen letzten Endes von jedem Bürger getragen werden.

Bitte beachten Sie,...

...dass Sie keine Müllsäcke neben den Containern abstellen dürfen!

...dass Sie Ihre Plastikflaschen zusammengedrückt und zugschraubt entsorgen müssen!

...dass Sie Ihren Sperrmüll nicht bei den öffentlichen Sammelstellen entsorgen dürfen!

...dass in den Gelben Tonnen nur Verpackungsabfälle entsorgt werden dürfen! („Plastikgeschirr“ oder Plastikspielzeug etc. ist alles Restmüll!)



Bild: Großes Chaos bei den öffentlichen Sammelstellen.

Ruhebank zerstört!

Die Ruhebank, welche in der Kiesgasse bei der Pestsäule aufgestellt war, ist leider einem sinnlosen Vandalenakt zum Opfer gefallen und zerstört worden.

Die Ruhebank wurde aufgestellt um Spaziergeher und Wanderer einen Pausenplatz zu bieten. Leider wurde wieder einmal ein Geschenk an die Allgemeinheit im wahrsten Sinn des Wortes mit Füßen getreten.**Schade!**



Bild: Die zerstörte Ruhebank der Kiesgasse.

Bereits in der letzten Ausgabe der Ennsdorf Aktuell wurde über eine zerstörte Ruhebank (am Ende der Wiener Straße) berichtet.

Hinweise bitte melden

Sollten Sie einen Vandalismus beobachtet haben oder beobachten, melden Sie dies bitte am Gemeindevorstand. Die Gemeinde Ennsdorf wäre über Informationen die die Verursacher betreffen sehr dankbar.

Die Plastiksackerflut muss ein Ende nehmen

Nur jedes 10. Plastiksackerl wird öfter als einmal verwendet

„The Great Pacific Garbage Patch“. Noch nie davon gehört? So werden die riesigen Müllinseln in unseren Ozeanen bezeichnet, die Jahr für Jahr tausenden von Meeresbewohnern wortwörtlich zum Verhängnis werden.

Da viele Meerestiere die Plastikteile für Nahrung halten und sie aber auch Tiere sind, die für den Menschen zum Verzehr dienen, ist es durchaus möglich, dass wir bereits selbst Plastik in uns tragen.

Ein Grund dafür könnte die scheinbar nicht zu stoppende „Plastiksackerflut“ sein. Alleine in Österreich werden jedes Jahr bis zu 1 Milliarde Sackerl verkauft, aber nur jedes 10. wird öfter als einmal benutzt.

Dieser Verbrauch sollte für den Schutz der Tiere, aber auf lange Sicht gesehen, auch für den Schutz des Menschen, stark reduziert werden.

Bitte überlegen Sie sich daher bei Ihren nächsten Einkäufen, ob Sie die Frage „Brauchen's ein Sackerl?“ wirklich bejahen möchten.



SPARKASSE
Oberösterreich
Was zählt, sind die Menschen.

NAHVERSORGER.
FÜR UNS ZÄHLEN DIE MENSCHEN VOR ORT. FÜR DIE WIR UNS GERNE PERSÖNLICH ZEIT NEHMEN.

Moderne Zeiten erfordern MODERNSTES BANKING.

Alles was Sie dafür brauchen, finden Sie bei uns: die passenden Konten, die richtigen Karten, innovatives Online-Banking. Für zuhause und unterwegs, bequem und individuell. Wählen Sie das für Sie passende **Kontopakete mit Zufriedenheitsgarantie.**



Beata Haslmayr
Leiterin der Filiale
Filiale Ennsdorf, Amtshausstraße 3
Tel.: 05.0100. 40682
beata.haslmayr@sparkasse-ooe.at

Feuerwerkskörper im Ortsgebiet verboten!

Aus gegebenem Anlass möchte die Gemeinde Ennsdorf darauf hinweisen, dass das Zünden von Feuerwerkskörpern im gesamten Ortsgebiet grundsätzlich **ganzjährig verboten** ist.

Der Bürgermeister kann vereinzelt Ausnahmen erlauben, jedoch nur, soweit keine Gefährdung für Menschen, deren Eigentum, die öffentliche Sicherheit oder unzumutbare Lärmbelastigungen zu

befürchten sind. Anträge müssen rechtzeitig und schriftlich am Gemeindeamt eingereicht werden.

Handeln Sie im Umgang mit Feuerwerkskörpern verantwortungsvoll und nehmen Sie Rücksicht!

Unsere Jubilare

Wir gratulieren herzlich!

Herr **Karl Pichler**, Gartenstraße 5, feierte am 17.06.2015 seinen **80. Geburtstag**.



Bürgermeister Alfred Buchberger überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde.



Herr **Josef Palmetshofer**, Wiener Straße 45/1, feierte am 14.08.2015 seinen **85. Geburtstag**.

Bürgermeister Alfred Buchberger gratulierte im Namen der Gemeinde herzlich zum Geburtstag.

Frau **Anna Hintersteiner**, Am Damm 7/1, feierte am 29.08.2015 ihren **85. Geburtstag**.



Bürgermeister Alfred Buchberger gratulierte im Namen der Gemeindevertretung. Gerhard und Waltraud Moser überbrachten Glückwünsche für den Pensionistenverband.



Die **Ehegatten Anna und Karl Hintersteiner**, Am Damm 7/1, feierten am 22.05.2015 das Fest der **goldenen Hochzeit**.

Karl Hintersteiner feierte am gleichen Tag seinen **80. Geburtstag**. Bürgermeister Alfred Buchberger überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde. Für den Pensionistenverband gratulierten Gerhard und Waltraud Moser.

Die **Ehegatten Adolf und Gertraud Schmidt**, Sandgasse 15/1, feierten am 26.6.2015 das Fest der **goldenen Hochzeit**.



Bürgermeister Alfred Buchberger überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde.



Die **Ehegatten Gabriele und Anton Falkner**, Westbahnstraße 3, feierten am 10.07.2015 das Fest der **goldenen Hochzeit**.

Bürgermeister Alfred Buchberger gratulierte im Namen der Gemeindevertretung.

ENNSDORF gratulationen

Unsere Jubilare

Wir gratulieren herzlich!

Die **Ehegatten Helga und Gerhard Pfoser**, Bäckerstraße 25, feierten am 17.07.2015 das Fest der **goldenen Hochzeit**.



Bürgermeister Alfred Buchberger gratulierte herzlich zum Hochzeitsjubiläum.



Die **Ehegatten Maria und Johann Hartinger**, Postgasse 1, feierten am 12.08.2015 das seltene Fest der **eisernen Hochzeit**.

Bürgermeister Alfred Buchberger überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde. Für die Bezirkshauptmannschaft Amstetten überbrachte Mag. Franz Horvat die Glückwünsche.

Christine Riedl, Lindenweg 15, hat ihr Studium an der Universität Wien erfolgreich abgeschlossen und ist nunmehr **Magistra der Pharmazie (Mag. pharm)**.



Die Gemeinde gratuliert!

Acrylbilder-Ausstellung

Bgm.a.D. Hubert Lehenbauer lädt ein

Einladung zum „**Tag des offenen Ateliers**“ am Sonntag, **18. Oktober 2015** von 9 bis 19 Uhr mit Acrylbilder-Flohmarkt bei Bgm.a.D. Hubert Lehenbauer in 4303 St.Pantaleon, Moosbachweg 3. Alle Bilder können käuflich erworben werden.

Auf Ihren Besuch freut sich
Bgm.a.D. Hubert Lehenbauer
(Tel. 07435/7859, hubert.lehenbauer@daon.at)

KÜCHENDESIGN

JOHANNES HERZOG

DAN-STUDIO 4482 ENNSDORF
MAUTHAUSNERSTR. 34
Mobil: 0676 / 5637 650
wohnecke@gmx.at

NEU Das GEL - Bett NEU

flexside
Swiss Gelbed Company

ENNSDORF gratulationen

Wir gratulieren!

Alles Gute zum Geburtstag!

70. Geburtstag

Haubner Ernst, Mauthausner Straße 62, 20.11.

Schmidt Gertraud, Sandgasse 15/1, 31.12.

75. Geburtstag

Pichler Theresia, Mauthausner Straße 20, 09.10.

Mallinger Maria, Wiener Straße 31, 13.10.

Maringer Hermann, Rosengasse 9/1, 22.10.

Kastner Rosemarie, Ahornweg 6, 25.10.

Himmelbauer Johann Alfons, Dorfstraße 10/1, 30.10.

Hannl Erich, Westbahnstraße 9/7, 06.11.

Lachmayr Florian, Mauthausner Straße 27, 25.11.

Reisinger Ingeborg, Rasthausstraße 11, 26.11.

Buchberger Aloisia, Tannenweg 8, 28.11.

Lachmayr Waltraud, Mauthausner Straße 27, 29.11.

80. Geburtstag

Pointner Josef, Nelkengasse 5/1, 11.10.

Lugmayr Maria, Mauthausner Straße 43/1, 22.11.

85. Geburtstag

Muzaferovic Fatima, Wiener Straße 56/2, 19.11.

Kastner Josef, Ahornweg 6, 15.12.

87. Geburtstag

Dipl.Ing. Hirmann Gerhard, Strauchgasse 4, 01.10.

Schöller Engelbert, Lindenweg 9, 19.10.

87. Geburtstag

Pözl Maria, Westbahnstraße 7, 30.10.

Wimmer Helene, Kieferweg 9/1, 22.12.

Die Jüngsten!

Herzlichen Glückwunsch!

Binder Manuel

Föhrenweg 3/1, am 10.06.2015

Ciglar Noah Djura

Kieferweg 8/1, am 14.05.2015

Furtlehner Jonas

Dorfstraße 8/14, am 14.08.2015

Irauschek Leander

Leitenweg 4, am 12.06.2015

Schmidt Felicitas Christin

Sportplatzstraße 15, am 03.08.2015

Wagner Lena

Fichtenweg 3, am 10.08.2015

Sterbefälle

Wir trauern um unsere Gemeindeglieder

Bigler Mario, Wiener Straße 33/Obj. 3, am 28.05.2015 verstorben.

Gerger Rupert, Eulenstraße 7/2, am 10.06.2015 verstorben.

Strauß Juliane, Dorfstraße 6/4/5, am 28.06.2015 verstorben.

Plaimer Maria, Eichenweg 11/1, am 12.07.2015 verstorben.

Dobersberger-Krenn Willibald, Sperlinggasse 14, am 15.07.2015 verstorben.

Karrer Aloisia, Wiener Straße 43/1, am 15.07.2015 verstorben.

Weingartner Franz, Sandgasse 1, am 10.08.2015 verstorben.

www.rechtsanwalt-st-florian.at

Ihre Ansprechpartnerin für



„Mein Ziel ist ... eine rasche lösungsorientierte und kostengünstige Abwicklung im Interesse meiner Mandanten mit persönlicher Betreuung.“

- **Verträge/Grundbuch**
Haus(ver-)kauf, Grund(ver-)kauf
Eigentumsübergabe
Mietwohnung
Steuerl. Prüfung von Verträgen
(neu IMMO-EST, GrEST, etc.)
- **Verkehrsunfälle**
- **Garantie/Gewährleistung**
- **Scheidungen / Trennungen**
- **Unterhalt / Obsorge**
- **Lebensgemeinschaft**
- **Schuldeintreibungen**
- **Verwaltungsrecht**
- **Etc.**

 Rechtsanwältin • Verteidigerin
mag. gabriele buchegger

Vereinbaren Sie einen Termin zur Erstberatung:

0676 / 650 16 32

Am Seisberg 32c, 4490 St. Florian
kanzlei@ra-buchegger.at

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr **kostenlos**
erste anwaltliche Auskunft beim Marktgemeindefam St. Florian.
Telefonische Anmeldung unter **0676 / 650 16 32**.

ENNSDORF | Stellenausschreibung



HÖS, Heimat Österreich Service GesmbH - A-5020 Salzburg - Plainstraße 55

Heimat Österreich Service GesmbH sucht ab sofort 1
Liegenschaftsbetreuer/in für die Betreuung einer Wohnanlage
im Innen- und Außenbereich in Ennsdorf.

Idealerweise Bewerber/innen aus der näheren Umgebung!

Erwartet werden Bewerber/innen mit Führerschein B.

Arbeitszeit ist Teilbeschäftigung im Ausmaß von 20
Wochenstunden nach Absprache.

Kontakt:

Bitte bewerben Sie sich per Mail bei Hr. Prok. Reiter oder Fr.
Bellinger:

Mail: reiter.josef@hoes.at oder sabine.bellinger@hoes.at

oder schriftlich

Heimat Österreich Service GesmbH

Plainstraße 55

5020 Salzburg

Tel. Nr. 0662/454094-492

Mail: reiter.josef@hoes.at

Das Mindestentgelt für die Stelle als Reinigungskraft beträgt €
8,61brutto pro Stunde.

Plainstraße 55
A-5020 Salzburg

Telefon: 0662/45 40 94
Telefax: 0662/45 40 94-39

E-Mail: office@hoes.at
www.hoes.at

Eintragung im Firmenbuch: Landesgericht Salzburg - FN 47066a

Niederösterreichs größtes Talent kommt aus Ennsdorf

Vanessa Prinz gewinnt die Castingshow „NÖN sucht das größte Talent“

Donnerstag, 2. Juli 2015, Grafenwörth, ca. 23:00 Uhr. Vanessa Prinz aus Ennsdorf hat gerade die Castingshow „NÖN sucht das größte Talent“ inklusive 5.000 Euro Siegesprämie gewonnen. Die talentierte Sängerin konnte sich gegen insgesamt 800 andere Bewerber durchsetzen.

Mit „Run“ von Leona Lewis überzeugte sie die prominent besetzte 12-köpfige Jury, aber auch das Publikum.

„Schön langsam beginne ich es zu realisieren, aber es wird dennoch eine Zeit dauern, bis das alles durchgesickert ist“, postete die überglückliche Siegerin tags darauf auf Facebook.

Unter den jüngsten Finalistinnen

Mit nicht einmal 15 Jahren war sie eine der jüngsten Finalistinnen überhaupt. Dass sie ohne Musik nicht leben kann, weiß die junge Ennsdorferin schon lange. „Seit ich denken kann, trällere ich vor mich hin“, sagt sie mit einem Lächeln im Gesicht. Was aber viele nicht wissen, Vanessa hat sich alles selbst beigebracht. Sowohl das Singen als auch das Spielen von verschiedenen Instrumenten hat sie sich ohne Hilfe eines Trainers erlernt.

Bereits 2012 nahm sie an der Castingshow teil, wo sie sich aber leider nicht für das Landesfinale qualifizieren konnte. „Damals brach für mich eine kleine Welt



Bild v.l.n.r.: Mutter Andrea Prinz, Vanessa Prinz mit Bruder Florian Prinz und Bürgermeister Alfred Buchberger.

zusammen. Heuer war ich mental stärker und es war für mich schon ein Riesenerfolg, überhaupt unter den 12 Besten aus Niederösterreich zu sein.“

Ausbildung ist wichtig

Trotz ihres großen Erfolges bleibt Vanessa bodenständig und konzentriert sich vorerst auf ihre Ausbildung als Drogistin. „Es ist wichtig, dass ich was in der Hand habe, falls es mit der Musikkarriere nicht klappt.“

Urteil von Dieter Bohlen

Ihre letzte Castingshow war es aber sicherlich nicht. Sie möchte sich Schritt für Schritt steigern, um ihr großes Ziel zu erreichen, ihr Talent Dieter Bohlen zu beweisen. „Egal wie hart sein Urteil ausfallen könnte, ich will es von ihm hören“, lacht die derzeit wohl bekannteste Niederösterreicherin.

Die Gemeinde gratuliert Vanessa Prinz herzlich und wünscht alles Gute für die Zukunft!

Ferienspaß-CD jetzt erhältlich!

Jedes Kind, das am Ferienspaß teilgenommen hat, darf sich die kostenlose CD mit den schönsten Fotos am Gemeindeamt abholen.

Viel Vergnügen beim Ansehen!

Unvergessliche Sommerferien

Ennsdorfer Ferienspaß verhinderte jegliches Anzeichen von Langeweile in den langen Ferien



Die Ennsdorfer Ferienspiele waren auch im Jahr 2015 ein voller Erfolg. Mit insgesamt 26 durchgeführten Veranstaltungen versuchte das Team rund um Frau Gf. GR Monika Primetshofer für Abwechslung, Spannung und Aktivität zu sorgen, was auch wieder einmal zu 100 % gelang. Mit einer Mischung aus komplett neuen Veranstaltungen, wie zum Beispiel der „Besuch bei der Ennsener Stadtkapelle“, den „Sportsmotion Games“ oder „Game Attack“, gepaart mit traditionellen Events, wie zum Beispiel, das alljährliche „Indianerfest“ oder der Besuch im „Aquapulco“, wurde wie jedes Jahr genau der Geschmack der Ennsdorfer Kids getroffen.



Ein herzlicher Dank im Namen aller Teilnehmer an Frau Gf. GR. Monika Primetshofer, mit ihrem Ferienspaßteam, bestehend aus Gf. GR Sieglinde Buchberger, GR Birgit Wallner, GR Andreas Ginner, GR Paul Mühlbacher, GR Daniel Lachmayr, GR Reinhold Auer, Sabine Auer, Ingeborg König, Wolfgang Kastner, Andreas Schmidthaler und Ferienspielbetreuerin Miriam Grammer, die nicht nur viele Veranstaltungen vorbereitet haben, sondern auch dafür sorgten, dass über die gesamte Ferienzeit tolle Freizeitaktivitäten angeboten werden konnten.



Zum Abschluss möchte sich die Gemeinde Ennsdorf auch bei allen Vereinen und Institutionen, wie der FF Ennsdorf, dem Elternverein der VS Ennsdorf, dem Jugendzentrum Ennsdorf, dem ASKÖ Enns, Stadtkapelle Enns-Ennsdorf, Markus Frattner und natürlich wie alle Jahre bei der Familie Trauner für das obligatorische Indianerfest auf ihrem Reiterhof bedanken. Ohne diese Unterstützung wären die Ferienspiele nicht so unvergesslich geworden, wie sie jetzt sind.

Die Bildergalerie ist ein Streifzug durch alle Veranstaltungen. Mehr Bilder gibt es auf: <http://www.ennsdorf.gv.at>



ENNSDORF ferienspaß



**Tennis
Schnupperkurs**



**Abenteuer in
Reichraming**



Wir schreiben ein Lied



**Leckereien aus dem
Schulgarten**



**Wir nehmen eine
Kinder-CD auf**



Kreativ



Haubiversum



Lollipopark



Aquapulco



Indianerfest



Kino Cineplexx

ENNSDORF | ferienspaß



KLEX – Familien- und Abschlussfest des Ennsdorfer Ferienspaßes

Ereignisreiche Ferien sind zu Ende

Am 22. August 2015 veranstaltete der Verein K+ zusammen mit der Gemeinde Ennsdorf zum Abschluss des Ennsdorfer Ferienspaßes das kunterbunte Familienfest Klex.

Spiel & Spaß im Gewächshaus

Zahlreiche Kinder und Eltern kamen zum Gewächshaus und erlebten ein buntes Programm mit jeder Menge Spiel und Spaß. Die Kinderfreunde 00 stellten erstmals außer der Giraffen-Hüpfburg auch einen großen Bauplatz mit viel „Bau-material“ auf, was von den Kindern und Vätern auch gerne angenommen wurde. Außerdem wurde fleißig gemalt, die Zuckerl- und die Zuckerwattemaschine waren im Dauereinsatz und der Schaumteppich der Feuerwehr Ennsdorf sorgte für Abkühlung, was die Kinder sehr genossen.

Das Wetter konnte nicht besser sein, die Sonne schien, aber es war nicht glühend heiß. Es waren ca. 100 Kinder mit den Eltern und Großeltern anwesend. Alle wurden mit einem Gratiseis belohnt. Weiters wurden auch die vielen freiwilligen Helfer des Ennsdorfer Ferienspieles mit einem Essen und Getränken für die Unterstützung belohnt. Zum Abschluss wurden noch Knacker gegrillt und mit Gitarrenklängen von Sarah wurde dieses wunderschöne Familienfest beendet.

Ein Dankeschön

K+-Obmann Stv. Andreas Ginner, die Gemeinde Ennsdorf, sowie die Leiterin der Ennsdorfer Ferienspiele Geschf. GR Monika Primetshofer möchten sich herzlich für die tatkräftige Unterstützung bei allen Helfern und Sponsoren bedanken.



Bild: Die Hüpfburg war sehr beliebt.



Bild: Geschf. GR Monika Primetshofer und Ferienspaß-Betreuerin Miriam Grammer halfen beim Malen.



Bild: Schaumteppich der FF Ennsdorf.



Bild: Kletterturm der Naturfreunde.



Bild: Knacker wurden am Feuer gegrillt.



Bild: Bürgermeister Alfred Buchberger, Geschf. GR Monika Primetshofer und GR Andreas Ginner mit zahlreichen Kindern. © BezirksRundschau

ENNSDORF aus der gemeinde

Beratungsstunden zu SOZIALEN ANLIEGEN
 (Behindertenausweis, Förderungen, Arbeitsrechtlichen Problemen, Pensionsanträgen, Steuerausgleiche etc.)



mit
GRⁱⁿ Birgit Wallner

am Gemeindeamt (Bücherei)
 von 10:00 bis 12:00

Termine:

- 26.09.2015
- 03.10.2015
- 17.10.2015
- 31.10.2015
- 07.11.2015
- 21.11.2015
- 12.12.2015

Um telefonische
 Voranmeldung wird gebeten - 0676/4501377

ENTSORGUNG VON
GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT

GRÜNSCHNITT

folgendes gilt als Grünschnitt:

- GRAS - LAUB - BLÜHMISCHUNG
- REISIG - WURZELSTÜCKE - FEINER STROM - PALLENST - PFLANZENRESTE
- HALTBÄUMER/SCHNITT

max. 300 Liter

STRAUCHSCHNITT

folgendes gilt als Strauchschnitt:

- REISIG
- WURZELSTÜCKE
- GEHÖLZ
- BAUMTEXE
- STRAUCHSCHNITT

max. 100 Liter

ALTES - BRESCHEN - LAUB, WIESEN - STÄBE, GRASSTÄMPEL, LAUB, BÜSCHELN, BLÄTTER, STÄBE

ÜBERNAHMEORT(E)		ÜBERNAHMEZEITEN	
St. Fontänen/Bla	Parkplatz Fu. Rosenbühl	MO - SA	0700 - 1700 Uhr
St. Votadin	Althofzentrum	MO - SO	0700 - 2000 Uhr

Übernahme nur in Mengen von Hausmüll. Keine Industriemüllabfälle, keine Schwermetalle.

Helfen Sie die Übernahmestelle sauber. Die Abfälle werden durch Kompostierung in Biot/Humus verarbeitet.

www.gdum.at info@gdum.at

FLOHMARKT

mit Gewerbetreibenden

So., 8. Nov. 2015 - 7.00-13.00 Uhr

Anmeldung: Tel.: 0699/ 12732921 - Herbert Jobst
 Anmeldung auch von Gewerbetreibenden erwünscht! Einlass für Aussteller: 6.00 Uhr



ENNSDORF

lebt.

Wir Klein- und Mittelbetriebe stellen MEHR als Sie denken.

Veranstalter: Verein Ennsdorf lebt
 Obmann: Herbert Jobst, Weißbühnenstraße 15, 4482 Ennsdorf
www.ennsdorf-lebt.at

Wir laden ein zum Fröhschoppen mit Kaffee und Kuchen! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Bewegungsfest im Kindergarten I

Gemeinsam mit dem Allgemeinen Turnverein aus St. Valentin

Bei ersten sommerlichen Temperaturen fand am 2. Juni 2015 im Kindergarten I ein Bewegungsfest statt.

Durch das Projekt „Kinder gesund bewegen“ hatte unser Kindergarten die Gelegenheit ein sportliches Bewegungsfest gemeinsam mit dem Allgemeinen Turnverein aus St. Valentin zu veranstalten. Alle Kinder waren herzlich eingeladen mitzumachen.

Vieles zu erleben

Die Kinder konnten balancieren, Zielwerfen, Geschicklichkeitsparcours meistern, Landhockeyspielen und vieles mehr. Sie hat-

ten auch die Gelegenheit, sich schminken zu lassen oder beim Schwungtuch zu erleben, was man gemeinsam alles schaffen kann. Zum Abschluss gab es für jedes Kind eine Urkunde als Erinnerung.

Der Kindergarten I bedankt sich bei den Trainerinnen und Jumpy für das tolle Bewegungsfest mit Spiel, Spaß und Sport.



Bilder oben: Verschiedene Bewegungsstationen.

Kindergartenlied

Markus Frattner hat gemeinsam mit den Kindern des Kindergarten II ein Kindergartenlied geschrieben und aufgenommen.

Interessierte Eltern können das Kindergartenlied auf der Homepage der Gemeinde herunterladen. (www.ennsdorf.gv.at, Menüpunkt „Kinder/Schule/Bildung“, Menüunterpunkt „Kindergarten“)

Neue Kindergartenpädagogin

Sabine Stähle (28 Jahre, aus Linz) wird als Kindergartenpädagogin die Gruppe 2 im Kindergarten Ennsdorf 1 übernehmen.



Einige Eltern kennen sie bereits, da sie die vergangenen vier Jahre als Sonderkindergartenpädagogin den heilpädagogisch-integrativen Versuch (HPI) in den Kindergärten Ennsdorf 1 & 2 betreut hat.

Sabine Stähle freut sich schon sehr auf ihre neue Aufgabe.

Neue Sonderkindergartenpädagogin

Angela Huber (aus Amstetten) wird als Sonderkindergartenpädagogin im HPI-Versuch in beiden Kindergärten eingesetzt.



Sie ist seit 1998 als Kindergartenpädagogin im NÖ Landesdienst. Einige Eltern kennen sie bereits, da sie drei Jahre eine Gruppe in Ennsdorf geleitet hat. Derzeit macht sie auch eine Ausbildung zur Waldpädagogin.

Angela Huber freut sich schon auf ihre neue Aufgabe.

ENNSDORF | aus dem kindergarten

Verkehrsschulung durch den ÖAMTC

Die Verkehrsschulung wurde in beiden Kindergärten durchgeführt

In der vorletzten Kindergartenwoche kam eine Mitarbeiterin des ÖAMTC in die Kindergärten, um mit allen Schulanfängern eine Verkehrsschulung durchzuführen.

Dabei wurde den Kindern das sichere Überqueren des Zebrastreifens gezeigt. Zuerst ohne Ampel, dann das richtige Verhalten, wenn eine Ampel vorhanden ist. Es wurde den Kindern nicht nur gezeigt, wie man sich richtig auf dem Gehsteig verhält, sondern es wurde ihnen auch erklärt, wie wichtig es ist, im Auto auf dem Kindersitz zu bleiben und sich anzuschnallen.

Die Schulung wurde durch lustige Spiele und einer Rätselrunde aufgelockert.



Bilder oben: Verkehrsübungen mit Schulanfängern.

Übergabe der Fahrradausweise

Bürgermeister Alfred Buchberger überreichte die langersehnten Ausweise

Alle SchülerInnen der Volksschule Ennsdorf legten die Prüfungsstrecke der Radfahrprüfung fehlerfrei und sicher zurück.

Bürgermeister Alfred Buchberger überreichte den stolzen Führerscheinneulingen ihren langersehnten Führerschein und wünschte allen Kindern eine gute Fahrt.

Weiters wies Bürgermeister Alfred Buchberger darauf hin, dass große Vorsicht im Straßenverkehr sehr wichtig ist. Im Anschluss an die Überreichung gab es Würstel und kühle Getränke.



Bild: Die stolzen Führerscheinbesitzer.

Verkehrserziehungs- aktionen

Känguru

Die Kinder der ersten Klassen und der Vorschulklasse erlernten und übten das Anschnallen im Kindersitz. Es wurde die richtige Sitzhöhe und Einstellung des Kindersitzes und Polstersitzes gezeigt. Ab welchem Alter bzw. ab welcher Körpergröße man vorne sitzen darf, wussten viele Kinder nicht.

Sie erfuhren außerdem, wie wichtig es auch für Erwachsene ist, sich anzugurten. Verkehrserzieherinnen des Kuratoriums für Verkehrssicherheit zeigten auch, dass die Schwere von Verletzungen bei Unfällen durch das Angurten vermindert wird.

Helmi

Helmi war da und zeigte mit dem Hund Sokrates, wie man richtig die Straße überquert. Was man dabei unbedingt beachten muss, wurde an Beispielen gezeigt und spielerisch geübt.

Die Kinder der zweiten Schulstufe durften auch das richtige Aufsetzen und Festschnallen eines Helmes üben. Sie lernten, dass der Helm die richtige Größe haben und gut passen muss. Sie erfuhren auch, dass nicht nur der Helm beim Radfahren sondern auch das Anschnallen im Auto vor größeren Verletzungen schützt.



Bild: Die Volksschüler bei der Verkehrserziehungsaktion.

Mike – Cup 2015



Bild: Die Mannschaft der Volksschule Ennsdorf. © Raimund Bauer, NÖN

Aufgeregt fieberten 11 Fußballspieler ihrem großen Tag am 30.4.2015 entgegen. Gemeinsam nahmen sie mit 22 weiteren Mannschaften am MIKE – Cup in St. Georgen/ Ybbsfeld teil.

Top motiviert kämpften sich die Teilnehmer durch den Vormittag und erreichten dadurch den **hervorragenden 5. Platz**.



Bild: Während dem Match. © Bauer, NÖN
Trainiert wurde die erfolgreiche Mannschaft von Herrn Egger und Herrn Ramadani.

ENNSDORF | aus der volksschule

Aktivitäten und Veranstaltungen 2015/2016

Der Elternverein der VS Ennsdorf berichtet.

Ferienzeit ade

Für die Teammitglieder (siehe Foto) des EV der Volksschule Ennsdorf hat das neue Schuljahr 2015/2016 bereits mit der ersten Sitzung am 19. August begonnen. Eine Grobplanung der Aktivitäten für das Schuljahr 2015/2016 wurde bereits vorgenommen. Einige Aktivitäten werden seit Jahren mit großem Erfolg und tatkräftiger Unterstützung von Sponsoren durchgeführt, so auch 2015/2016 wieder.

Schulstart

Am ersten Schultag des neuen Schuljahres 2015/16 hat das Elternvereinsteam wieder jedem Schulkind eine gesunde Schultüte mit einem Kornspitz (gesponsert vom Backshop Hauseder), einem Bio-Apfel aus der Region und einem Gutschein für eine weitere gesunde Jause überreicht.

Gesunde Jause

Auch in diesem Schuljahr wird einmal wöchentlich in der großen Pause, durch Initiative des Elternvereins mit tatkräftiger Unterstützung der Eltern, den Kindern ein Angebot mit gesunder Jause zur Verfügung gestellt. Übrigens: auch Opas, Omas und Väter dürfen ihrer kreativen Kochader freien Lauf lassen!

Nachtwächterwanderung

Im Oktober ist dieses Jahr wieder eine Nachtwächterwanderung nach Enns geplant. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme von Kindern und Eltern, Omas und Opas!

Adventabend

Der Abend des 11. Dezember steht ganz im Zeichen der Darbietungen unserer Schülerinnen und Schüler. Den Kindern werden bis dahin von den Lehrern/innen in mühevoller Klein- und Gruppenarbeit allerlei Schauspiel-, Musik- und Kunststücke beigebracht, die dem erwartungsvollen Publikum auch heuer wieder im Saal des Gewächshauses näher gebracht



Bild v.l.n.r.: Klaus Mitterhuber, Heidemarie Neumüller, Birgit Eichinger, Gertrude Fererberger, Nina Huber, Andrea Stockreiter, Christina Ullmann, Ing. Maria Derntl, Simone Riedl, Christa Denk und Sigrid Buchinger.

Nicht am Foto: Theresia Bachtrog, Sybille Fellner, Thersia Pfusterschmid, Doris Pernkopf und Birgit Falzberger.

werden. Der Elternverein wird für das leibliche Wohl sorgen.

Eislauftag

Die Schüler werden auch in diesem Schuljahr wieder einen Eislaufplatz stürmen und am Eis die Laufkünste auf Kufen ausprobieren. Der Elternverein wird den Ausflug auch dieses Jahr wieder mit köstlichen Krapfen unterstützen.

Fahrzeugflohmarkt

Wir veranstalten am 04./05. März 2016 wieder unseren bewährten Fahrzeugflohmarkt um unseren Kindern (und Eltern) die Möglichkeit zu geben, sich für die Sommersaison mit einem passenden fahrbaren Untersatz auszustatten. Nebenbei wird die Kasse des Elternvereins für weitere Projekte um und mit der Schule wieder etwas aufgebessert.

Grande Finale: Schulsportfest

Am 29.06.2016 findet das Schulsportfest mit vielen tollen Bewerben und einem familiären Abschlussfest statt. Auch dieses Jahr wird dieses Abschlussfest wieder vom Elternverein mit Hüpfburgen, Verpflegung und allerlei Unterhaltung unterstützt! Weitere Aktivitäten sind noch in der Abstimmung und werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Danke

Bedanken möchte ich mich beim EV Team, besonders bei unserem ausgeschiedenen Obmann Andreas Ginner und natürlich bei allen ausgeschiedenen Vorstands- und Teammitgliedern des EV für die hervorragende Arbeit und ehrenamtliche Mithilfe in den letzten Jahren.

Allen Helfern (gesunde Jause, Wanderungen etc.) und allen Sponsoren für die Unterstützung im abgelaufenen Schuljahr. Darüberhinaus möchte ich mich natürlich auch bei der Schulleitung und dem Lehrkörper der VS-Ennsdorf für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Wenn Eltern, Omas und Opas uns gerne unterstützen wollen, sind Sie herzlich eingeladen an unserer nächsten Sitzung teilzunehmen. Zeit und Ort finden Sie bitte im Aushang im Schuleingangsbereich! Wir freuen uns immer, wenn Sie uns helfen, unsere Kinder in Ennsdorf rund um ihre ersten Schuljahre zu begleiten!

Christina Ullmann,
Obfrau des Elternvereins



Paul Pizzera, der Senkrechtstarter der Kabarettzene

Sex, Drugs & Klei'n'Kunst im Gewächshaus Ennsdorf

Seine Liebe ist die Bühne, seine Droge die Musik, die Kleinkunst sein Leben.

„Der neue Steirerster am Kabarettthimmel“ (Kleine Zeitung) macht das, was er am besten kann: Stadionrock! Und wie? Vom Feinsten!!! Sex, Drugs & Klei'n'Kunst ist ein stagedive (ugs.: Bauchfleck) in das Leben eines Jungen, der nie erwachsen werden will. Traumhaft einfach und einfach verträumt stolpert Paul durch die nie enden wollenden Hürden des täglichen Lebens. Sei es die Kinderarbeit im Jungscharlager oder als Unschuld vom Land in der Stadt die große Liebe zu finden. Kein first-world-problem ist ihm zu klein, um nicht daran zu scheitern.

Bewaffnet mit E-Gitarre, spitzer Feder und einer Überdosis Selbstironie ist er bereit sich und sein Leben zu entwaffnen. Alles aus Liebe und für den Rock'n'Roll lautet die Devise. Und wie immer gilt: Alles zu geben, bis der Vorhang fällt!

PIZZERA Paul
Sex, Drugs & Klei'n'Kunst
Kabarett



Gewächshaus ENNSDORF
Fr. 23. Oktober 2015

Karten ab 17,- Euro, Karten bei Ö-Ticket, Gemeinde Ennsdorf und allen Ö-Ticket Partnern



Einlass 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Tickets: www.oeticket.com
& Ö-Ticket Partner

Neue Ärztin (Allgemeinmedizin) in St. Valentin

Mit 01.07. 2015 nimmt die NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) eine Ärztin für Allgemeinmedizin in St. Valentin neu unter Vertrag. NÖGKK-Service-Center-Leiterin Gerlinde Kern begrüßte Dr. Katja Kern bereits persönlich.

„Medizin muss für unsere Versicherten in ganz Niederösterreich verfügbar sein, auch in den



NÖGKK-Service-Center Leiterin Gerlinde Kern begrüßte Dr. Katja Kern persönlich.

ländlichen Regionen. Die NÖGKK sorgt daher für eine optimale Betreuung unserer Versicher-

ten durch eine flächendeckende Nachbesetzung der Ärztinnen und Ärzte“, so Kern.

Insgesamt hat die NÖGKK im Bezirk Amstetten 56 Ärztinnen und Ärzte und 3 Gruppenpraxen für Allgemeinmedizin unter Vertrag.

■ **Dr. Katja Kern**, Allgemeinmedizin
Parkstraße 7, 4300 St. Valentin
Tel. Nr. 07435/535550
Ordinationszeiten: Montag: 07:00 Uhr bis 11:30 Uhr, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag: 07:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Erste Hilfe Wettbewerb der Rot Kreuz Jugendgruppe St. Valentin

Seit mehr als 15 Jahren trat keine Jugendgruppe aus St. Valentin an - „Red Angels“ wagten Teilnahme

Mehr als 15 Jahre lang trat keine Rot Kreuz Jugendgruppe aus St. Valentin bei einem Erste Hilfe Wettbewerb an. Die Jugendlichen der Rot Kreuz Jugendgruppe St. Valentin „Red Angels“ beschlossen heuer jedoch ihr Können bei dem 1. Internationalen Erste Hilfe Wettbewerb in Mistelbach unter Beweis zu stellen. Ab diesen Zeitpunkt wurde intensiv geübt und gelernt.

Am 24.07.2015 ging für die „Red Angels“ die Reise nach Mistelbach los. Bevor das Quartier bezogen wurde, gab es eine Abkühlung im Freibad Mistelbach, wo für den kommenden Bewerb Energie getankt werden konnte. Nach der feierlichen Eröffnung am Hauptplatz Mistelbach und dem Fackelzug am Freitag, war am Samstag um 06:00 Uhr Tagwache. Um 08:30 Uhr ging es dann endlich los und es wurden 10 Stationen mit unterschiedlichen Szenarien als 5er-Team, zusammengesetzt aus Viktoria Cerpnjak, Sarah Ginner, Jan Hauseder, Lea Ortner und Sarah Rumetshofer (Gruppenkommandantin), bewältigt.

Die Siegerehrung

Mit gemischten Gefühlen fieberten wir der Siegerehrung entgegen. Die Rot Kreuz Jugendgruppe „Red An-



Bild: Die stolzen „Red Angels“ bei der Auszeichnung.

gels“ erreichte bei ihrem ersten Erste Hilfe Wettbewerb gleich den 2. Platz! Die Freude war riesig und alle waren stolz einen Pokal mit dieser Platzierung mit nach Hause nehmen zu können. Die Gruppenleiter der Rot Kreuz Jugendgruppen St. Valentin sind sehr stolz auf die erbrachten Leistungen ihrer Schützlinge und bedanken sich für diesen Ehrgeiz und Teamgeist!

Ennsdorf in Zahlen

Einwohnerstatistik Stichtag 31.08.2015

Hauptwohnsitz: 3.014 Personen

Nebenwohnsitz: 260 Personen

Gesamt: 3.274 Personen

Wehende Fahnen am Nationalfeiertag

Angesichts der Bedeutung des Nationalfeiertages und im Interesse eines festlichen Rahmens, ersucht Bürgermeister Alfred Buchberger alle zuständigen Stellen und privaten Hausbesitzer, am Montag, den 26. Oktober 2015, ihre Häuser mit der österreichischen Fahne zu beflaggen.

Was geschah am 26. Oktober?

Anlass für den Feiertag war die Verabschiedung des Neutralitätsge-

setzes am 26. Oktober 1955. Damit wurde die Eigenständigkeit Österreichs bekundet. Der Beschluss, diesen Tag zu einem gesetzlichen Feiertag zu machen fiel erst im Jahr 1966. Er ist zum Gedenktage an die endgültige Befreiung Österreichs, an die Proklamation der Unabhängigkeit unserer Republik, an die Unterzeichnung des Staatsvertrages, an die Erklärung der immerwährenden Neutralität, an die Aufnahme in die Vereinten Nationen und an den Beitritt zum Europarat bestimmt worden.



Westwinkelmann beglückt Sonntagsrunde

€ 100,- Westwinkelgutscheine als Überraschung

Dieses Jahr überraschte der Westwinkelmann eine Stammtischrunde mit 100 Euro. In Ennsdorf durfte sich die „Sonntagsrunde“ des Gasthofes Stöckler-Spitzer über den finanziellen Zuschuss freuen.

Der Gutschein wurde gemeinsam von Bürgermeister Alfred Buchberger, Gerhard Spitzer und dem Westwinkelmann an Herrn Johann Schmidthaler sen., stellvertretend für die ganze Runde übergeben.

Man darf gespannt sein, wo der Westwinkelmann nächstes Jahr zuschlägt und wer sich über die 100 Euro freuen darf.



Bild.: Die Sonntagsrunde freut sich über den Besuch des Westwinkelmannes.

**VERKAUFSKRAFT
GESUCHT**

TEILZEIT ODER VOLLZEIT

Werden Sie Teil
unseres Teams!
Elektro Ebner—
wo persönliche
Beratung und
persönlicher Service
im Vordergrund
stehen.

expert 
EBNER
Center

➔ Weltweit die größte
Elektrofachhandelskette!

4300 St. Valentin, Hauptstrasse 32
Handel: Tel.: 07435 52231
Installation: Tel.: 07435 52594

west
winkel



Im Ort...

- ...kaufen sichert Arbeitsplätze!
- ...kaufen schont die Umwelt!
- ...essen und trinken hebt die Stimmung!
- ...kaufen macht glücklich!

Gewinne Westwinkel-Gutscheine!
Welche Gemeinden gehören zum Westwinkel?

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

Gewinnspielseite ausschneiden und bis spätestens 30. September 2015 im Gemeindeamt abgeben und mit Glück Westwinkel-Gutscheine im Wert von € 100, € 50, € 30 gewinnen!

Name: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

E-Mail (falls vorhanden): _____

Telefonnummer: _____

Teilnahmebedingungen: Für die Teilnahme an der Ziehung sind Vor- und Nachname, Adresse, Telefonnummer und eventuell E-Mail-Adresse anzugeben. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die zum Zeitpunkt ihrer Teilnahme das 18. Lebensjahr vollendet haben. Durch die Teilnahme am Gewinnspiel erklärt die/der Teilnehmer:in sein Einverständnis mit den Regeln des Gewinnspiels. Die Teilnahme ist bis einschließlich 30. September 2015 möglich.
Gewinnermittlung: Am 2. Oktober 2015 werden unter allen Teilnehmern/innen die Westwinkelgutscheine ausgelost. Die Gewinne werden entweder persönlich übergeben (gegen Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises) oder an die bei der Registrierung angegebene Adresse versendet. Das Gewinnspiel unterliegt ausschließlich österreichischem Recht.

ENNSDORF blick über die ennsbrücke



Pizza beim Spitzza

jeden Freitag!

...aufgrund der großen Nachfrage **GANZJÄHRIG** erhältlich!

Gasthof Stöckler Ennsdorf

Ganztägig hausgemachte Pizzen

4432 Ennsdorf - Wauerstraße 3 - Tel. 07223/82600 - office@gasthof-stoeckler.at - www.gasthof-stoeckler.at

Yogakurs

Sigrid Gattermayr informiert

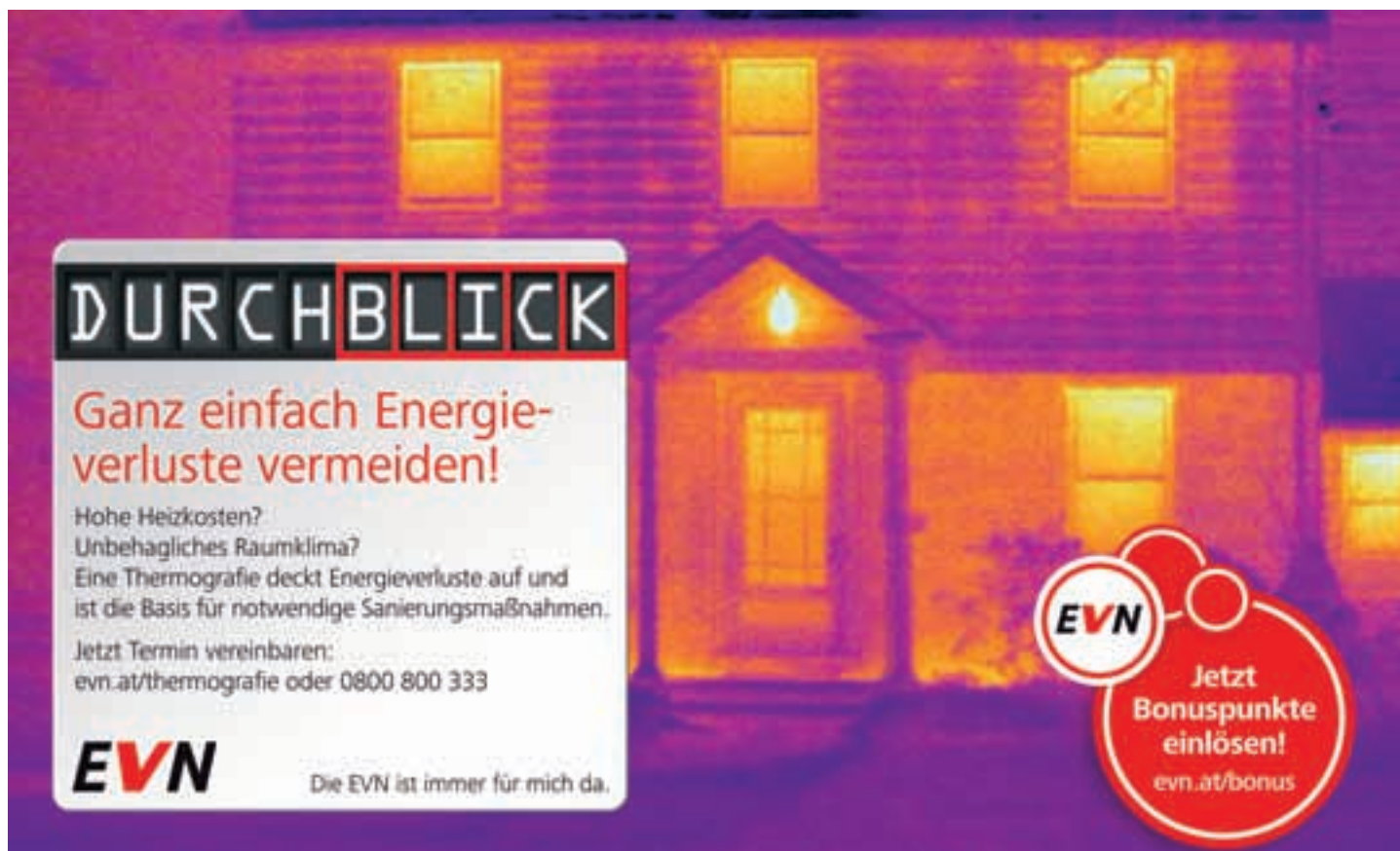
Anfang Oktober biete ich wieder **Yogakurse für Anfänger und Fortgeschrittene** an!

10 Abende von Oktober 2015 bis Dezember 2015 je Kurs 1,5 h. Die Kurse werden im Kindergarten 1 in Ennsdorf stattfinden.

Jede Einheit beinhaltet sanfte Mobilisation, Atemübungen, Kräftigung, Meditation und Entspannung.

Anmeldung/Informationen

Anmeldung und weitere Informationen unter: 0676/9225756 oder gattermayrs@gmx.at
Sigrid Gattermayr
(Intensive Yogalehrerin AYA)



DURCHBLICK

Ganz einfach Energieverluste vermeiden!

Hohe Heizkosten?
Unbehagliches Raumklima?
Eine Thermografie deckt Energieverluste auf und ist die Basis für notwendige Sanierungsmaßnahmen.
Jetzt Termin vereinbaren:
evn.at/thermografie oder 0800 800 333

EVN Die EVN ist immer für mich da.

EVN Jetzt Bonuspunkte einlösen!
evn.at/bonus

BLICK ZUM NACHBARN

Enns....die älteste Stadt Österreichs



Ennser Kulturherbst: Improworkshop

Karin Schmid, ist Schauspielerin und Psychologin, und steht schon seit 11 Jahren mit der Improvisationstheatergruppe „Die Impropheten“ in Linz auf der Bühne. Improvisationstheater ist eine Theaterform, ohne festgelegten Text. Beim Impro-spielen gibt es kein Richtig und kein Falsch. Die Spieler reagieren im Moment auf einander und kreieren so im Augenblick Schritt für Schritt eine gemeinsame Geschichte. Keiner weiß was geschehen wird, alles ist möglich. Das Aufwärmen und Vorbereiten besteht aus lustigen Übungen und Spielen aus dem Improvisationstheater. Dabei werden unter anderem Koordination, Konzentration, Selbstwahrnehmung und Eigenkompetenz geschult. So lustvoll kommt man selten an seine Grenzen. Der Workshop besteht aus einem körperlichen Aufwärmen, Improvisationsübungen und -spielen und Szenischen Übungen.



Tickets: € 25,- pro Person. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.
Kontakt: Stadtamt Enns, Monika Schögl, Tel.: 07223-82181 115, E-Mail: m.schoegl@enns.ooe.gv.at





**saunaoase
enns**
Massage
Olivia Gradi
0681/104 267 34

*wir sind ab 16.09.2015
wieder für Sie da!*

saunaoase enns
Födermayer-Straße 4
4470 Enns
07223/85099
office@enns.ooe.gv.at
www.enns.at/saunaoase




Fit im Park - Fitnessparcours!

Zeit für Gesundheit!

www.enns.at

Sie sind motiviert, möchten trainieren, aber haben wenig Zeit? Dann ist der neue Fitnessparcours genau das Richtige für Sie! Im Ennser Schloespark erwarten Sie moderne Fitnessgeräte in natürlichem Design. Mit Bedacht und Rücksicht auf die Natur wurden die Plätze für die Stationen ausgesucht. Die Standorte wurden so gewählt, dass Bäume und deren Wurzeln nicht in Mitleidenschaft gezogen werden. Die Geräte selbst bestehen zum Großteil aus Holz und Materialien aus der Natur. 10 Stationen, die mit fachkundiger Unterstützung vom Team Physiotherapie Enns, entwickelt wurden, sorgen für reichlich Bewegung. Die Übungen bieten ein optimales Training aller wichtigen Körperpartien. Die Stadtgemeinde Enns wünscht viel Spaß bei der Bewegung in der frischen Parkluft!

enns
SEIT 1212
GENUSSVOLL ANDERS

PTE
PHYSIOTHERAPIE
ENNS

Empfang Sie sind in unserer Praxis

www.enns.at



Rückblick: Konzert am Bauernhof 2015

Blasmusiker tanzen am Bauernhof YMCA

Regen, Wind und kühle Temperaturen im Freien, jedoch wärmende Blasmusik und beste Stimmung im Konzertstadl. Beim traditionellen Konzert am Bauernhof am Hartlauerhof in Ennsdorf bewies die Stadtkapelle Enns gemeinsam mit ihrem Kapellmeister Songwei Liang, dass sie sowohl bei Klassikern wie dem Sphärenklängen-Walzer von Josef Strauss als auch bei modernen Kompositionen wie Weather Report von Shin'ya Takahashi auf Zack ist.

Auch das Jugendorchester Enns spielte unter der Leitung von Christian Huber in kleiner Besetzung bravourös zwei Stücke mit majestätischem und jazzigem Charakter.

Kulinarisch verwöhnt

In der Pause wurden die Konzertbesucher etwa mit leckeren Bauernkräpfen und Speckbrot verköstigt. Dazu gab es herrlichen

Wein von der Weinwerkstatt Kneidinger.

Stimmung am Höhepunkt

Bei den Zugaben erklang unter anderem die Melodie von „YMCA“. Als große Überraschung standen einige Musiker auf, setzten sich Cowboy-Hut, Bauarbeiterhelm und Co. auf und tanzten mit. Die Stimmung war am Höhepunkt, als beim darauffolgenden Bozner Bergsteiger-Marsch sowohl die Musikerinnen und Musiker, als auch das Publikum den Text gemeinsam sang.

Zahlreicher Besuch

Unter den zahlreichen Gästen: Bundesrat Gottfried Kneifel, Vize-



Bild.: Die Musiker/innen Stadtkapelle Enns/Ennsdorf bei ihrer Darbietung „YMCA“.

(c) Florian Kobler

bürgermeister Walter Forstenlechner (Ennsdorf), Vizebürgermeister Markus Scherzinger (Enns), Hausherr Johann Knierzinger, Ehrenkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Ennsdorf Johann Reindl, die ehemaligen Kapellmeister der Stadtkapelle Otto Dirnberger und Hermann Schmidthaler und Ehrenstabführer Robert Podpeskar. Weiters konnten zahlreiche Gemeinderäte aus der Stadtgemeinde Enns und der Gemeinde Ennsdorf begrüßt werden.

Praxis für Massage und Lymphdrainage



Mirk Enikö
Rasthausstraße 19
4482 Ennsdorf
Tel.: 0699 11094279



Turmkreuzsteckung und Erntedankfest

Im Sommer 2014 wurde eine umfassende und zum Teil spektakuläre Sanierung des Kirchturmes der Pfarrkirche Enns-St. Marien begonnen. Das absturzgefährdete Turmkreuz wurde in gerüstloser Technik am Seil heruntergeholt. Zur Abnahme und Wiederaufsetzung des Turmhelmes, dessen Dachstuhl komplett erneuert wurde, musste ein 200-Tonnen-Kran eingesetzt werden. Die Glocken werden nun von einer eigens gegossenen Betonplatte dauerhaft geschützt.

Festakt im Rahmen des Erntedankfestes

Jetzt erstrahlt der Kirchturm von Enns-St. Marien in neuem Glanz und das Fest der Turmkreuzsteckung kann begangen werden! Es ist naturgemäß ein seltenes und daher ganz besonderes Ereignis, das im Rahmen des diesjährigen Erntedankfestes stattfindet.

Den Festgottesdienst feiert Diözesanbischof Ludwig Schwarz mit der Pfarrgemeinde. Alle Ennsler, Ennsdorfer und Interessierte sind herzlich eingeladen, dabei zu sein!

Infos über die Kirchturmrenovierung finden Sie auf der Homepage der Pfarre Enns-St. Marien unter <http://www.pfarre-enns-stmarien.at>

**Franziskaner Pfarre
Enns-St. Marien**

**Turm
Kreuz
Steckung
und
Ernte
dankfest**

mit "Live"
Großbild-
projektion
im Festzelt

**Sonntag
4. Okt. 2015**

9:30 Uhr - Festzug vom Hauptplatz mit Erntekrone und Turmkreuz

10:00 Uhr - Festmesse und Turmkreuz-Segnung

11:30 - Turmkreuzsteckung
anschließend "Großes Pfarrfest" mit der Musikkapelle Enns

fenster-türen-möbel

BUGRAM
QUALITÄT FÜR'S LEBEN!

Gaulhofer



**FENSTER- & TÜREN
SCHAURAUM**

A-4482 Ennsdorf, Bäckerstraße 9, Tel.: 07223/ 817 58, Fax: 07223/ 827 15
Mobil: 0664/ 396 29 91, www.bugram.at

BERATUNG - PLANUNG + DESIGN - FENSTER - TÜREN - MONTAGE - HOLZFENSTERSANIERUNG - EXKLUSIVE MÖBEL

Ennser Naturfreunde mit zahlreichen Aktivitäten durch den Sommer

Wanderung um den Traunstein

Bei idealem Wanderwetter stieg die Gruppe Ende Juli über die Kaltenbach Wildnis zum Laudachsee auf, von dort ging es über den versicherten Gaßnersteig zur „Hohen Scharte“ (1113 m). Ein Teil der Gruppe wanderte von hier Richtung Mair Alm, der Rest bestieg auf einem steilen, teilweise ausgesetzten Steig den Katzenstein (1349 m) mit herrlicher Aussicht auf Traunstein und Traunsee. Nach kurzer Gipfelrast erfolgte der Abstieg über die Hohe Scharte zur Mair Alm. Gemeinsam wanderte die Gruppe nun auf der Forststraße abwärts Richtung Traunsee. Über die Lainaustiege und den Miesweg ging es zurück zum Ausgangspunkt. Unterwegs gab es noch eine Badepause im gar nicht kalten Traunsee. Bei knapp 6 Stunden Wanderzeit bewältigte die Gruppe 1200 Hm.

Rennrad-Gruppe

Seit dem Frühjahr trifft sich jeden Montag eine Gruppe rennradbegeisterter Naturfreunde zur gemeinsamen Ausfahrt. Die Gruppe nahm auch bereits an Radrennen in der Wachau, Mörbisch, Mondsee, und Zwettl teil.



Bild: Die Rennrad-Genusstruppe.



Bild: Die Naturfreunde am Katzenstein.

Wiederkehrende Termine auf einen Blick:

Jeden 3. Mittwoch im Monat
Wandern – Wanderer die Zeit haben
Treffpunkt: Parkplatz Basilika Lorch
Jeden Montag 18:00 bis 20:00
Rennrad – Genusstruppe
Treffpunkt: hinterer Merkurparkplatz
Jeden Montag + Mittwoch 19:00 bis 21:30
Freies Klettern in der Kletterhalle
Jeden Donnerstag 18:00 bis 20:00
Mountainbiken – Rund um Enns
Treffpunkt: hinterer Merkurparkplatz
Jeden 1. Freitag im Monat ab 19:30
Vereinsabend Pfandlstubn (Mauth.Str.)

26. ktober

Gemeinsam Gesund Bewegen Tag

Fit mach mit Familienwandertag

Start: 09:00 Uhr Gewächshaus
Ziel: beim gemütlichen Fröhschoppen im Gewächshaus

Startzeit: von 9:00 - 10:00 Uhr Streckenlänge: ca. 9 km
Fortbewegung: Wandern, Nordic Walking, Laufen
Startgeld: Erwachsene € 3,- | Kinder bis 15 J. gehen frei
Fröhschoppen: mit Gulasch und Würstel

www.k-plus.at

ENNSDORF naturfreunde

Bergsteigen-Klettern-Klettersteige

Aufgrund des heuer extrem stabilen und schönen Wetters kamen auch die Kletterer und Bergsteiger voll auf ihre Kosten. So wurde unter anderem in den Leoganger und Loferer Steinbergen geklettert, der Grimming und das Wiesbachhorn in der Glocknergruppe bestiegen. Auch zahlreiche Klettersteige am Pfarrfels, am Predigtstuhl, an der Beinsteinmauer und am Wachauergrat standen auf dem Programm.



Mountainbike Tour mit Kindern

Im Rahmen des Ennser Ferienspiels veranstalteten wir auch heuer wieder einen Mountainbike Nachmittag für Kinder. Die Tour ging wie bereits in den vergangenen Jahren durch die Ennsdorfer Au. Kurz vor der Thalingener Wehr gibt es einen Gelände-Parcour bei dem die Teilnehmer ihre Geschicklichkeit und ihr Können testen konnten. Anschließend wurde am Lagerfeuer gegrillt und in der Enns ein erfrischendes Bad genommen. Frisch gestärkt wurde von den Meisten der Parcour ein weiteres Mal in Angriff genommen bevor es wieder Richtung Stadthalle zum Ausgangspunkt ging.



7. Ennsdorfer Oktobafest

O'zapft is!

ab 14.00 Uhr **Wiesn-Warm-Up** mit der Band **Zöd voi!**
Die weiteren Highlights: Bieranstich, Seid'lar, Weinlaube, Kaffeelounge, Weißwurst & Brezn und jede Menge Gaudi!

ab 20.00 Uhr
Die Dorfstürmer
Dirndl'n im Dirndl erhalten einen Getränke-Gutschein!
Special Guest **VANESSA PRINZ**
die Siegerin des nÖ Talentwettbewerbs mit Gitarrist Georg

10.10.15
Gewäxhaus
Ennsdorf
www.oktobafest.at

Eintritt: € 5,- Die SPO Ennsdorf freut sich auf deinen Besuch.
Ehrenschatz Dgn. Alfred Buchberger



Kleinkinder- und Kinderturnen in der Volksschule

Sonja Koch und Tamara Voglsam-Hödl berichten über das Kinderturnen

Sonja Koch (Mutter von 2 Kindern) und Tamara Voglsam-Hödl (Mutter von 4 Kindern) haben 2014/2015 als Quereinsteiger die Aufgabe als Vorturnerinnen beim Kinderturnen in der Volksschule Ennsdorf angenommen.

Die Kinder wurden in zwei Gruppen (4-6 jährige und 6-10 jährige) eingeteilt und pro Gruppe waren ca. 20 Kinder angemeldet. Anwesend waren bei den Kleineren meist 7-15 Kinder und bei den Größeren 10-20 Kinder (wegen Schnupperns teilweise mehr).

In den Turnstunden wurden viele unterschiedliche Materialien verwendet (Matten, Bälle, Springsehnüre, usw.).

Den Kindern wurden Übungen vorgezeigt, aber auch zum kreativen Spielen angeregt (vor allem zum Aufwärmen). Weiters wurden Ballsportarten (Korbwerfen, Torschießen, usw.), Seil- und Stangenklettern, Handstand und Purzelbäume geübt.

Nach Stundenhälfte gab es eine Trinkpause und anschließend wurden unterschiedliche Mannschaftsspiele gespielt (Fang- und Ballspiele, Mattenrutschen und -baseball, usw.)

Wenn es das Wetter zugelassen hat, wurde am Sportplatz gespielt (Torschießen, Staffellauf, usw.).

Sicherheit an erster Stelle

Bei allen Aktivitäten war es immer wichtig, dass sich keines der Kinder verletzt, darum wurden überall Turnmatten verteilt und auch die Aufsicht war immer gewährleistet.

Ausbildung zur Dipl. Bewegungstrainerin

Da die Beiden Quereinsteiger sind (Tamara Voglsam-Hödl ist zwar als smoveyINSTRUCTOR geschult, jedoch nicht speziell im Bereich Kinder) haben sie sich für Herbst 2015 für eine Ausbildung zur Dipl. Bewegungstrainerin für Kinder angemeldet, mit Abschluss April 2016.

Für das Schuljahr 2015/2016 sind die Turnstunden jeden Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr vorgesehen.

Sonja Koch und Tamara Voglsam-Hödl bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen sich darauf mit neuem Wissen und Know-how den Kindern ein noch besseres und gezielteres Training anbieten zu können.

21. Sparkassen Ennsbrückenlauf

Am Samstag, den 3. Oktober 2015 findet wieder der traditionelle Sparkassen Ennsbrückenlauf statt. Bereits zum 21. Mal können die Sportlerinnen und Sportler in verschiedenen Kategorien ihre Bestzeit abliefern.

Veranstalter: ASKÖ Ennsdorf

Start: Volksschule Ennsdorf (inkl. Dusch- und Umkleidegelegenheit)

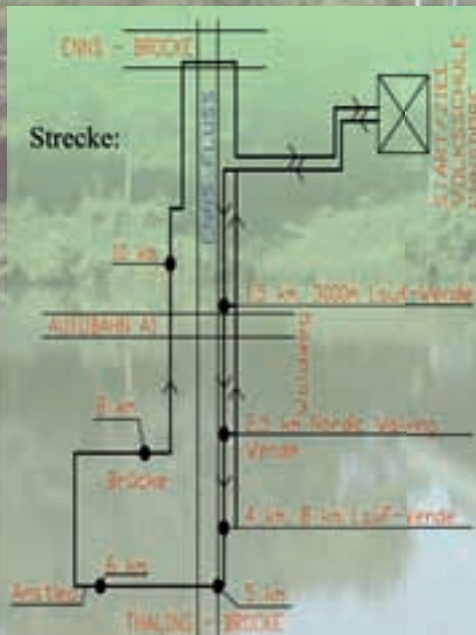


Bild: Streckenübersicht.

Anmeldung: ab 10.00 Uhr bis eine 1/2 Stunde vor Start (keine Voranmeldung)

Ehrenschutz: Bürgermeister Alfred Buchberger

Programm

11.00 Uhr:

Kinderläufe für Volksschulkinder

13.00 Uhr:

3000m Jugendlauf

13.30 Uhr:

12,5 km Hauptlauf

13.35 Uhr:

8 km mit Teamwertung
(Team = 3 Läufer/innen)

13.35 Uhr:

5 km Nordic Walking

Startgeld

Kinder und Schüler bis 13 Jahre für alle Bewerbe: € 2,-

Jugendliche von 14 bis 18 Jahre, Studenten, Zivildienstler/Präsenzdienstler: € 4,-

Nordic Walker: € 3,-

Erwachsene: Hauptlauf € 10,- bzw. 8km-Lauf und 3000m-Lauf € 6,-

K+ Dreamteam siegte bei Grätzeltturnier

Zum ersten Mal holte sich der Wanderpokal-Sponsor selbst den ersehnten Pokal

7 Hobby-Mannschaften kickten im Meisterschaftsmodus um den Wanderpokal von K+. Mit nur einer Niederlage in den sechs Partien, welche jede Mannschaft spielte, siegte erstmals das Team des Wanderpokal-Sponsors K+ Dreamteam.

Faires Turnier

Der Askö Ennsdorf als Veranstalter bedankt sich für die sehr fairen und freundschaftlichen Spiele bei allen Kickern.

Damen Fitness–Mix

Es wird von diplomierten Bewegungstrainern ein abwechslungsreiches zielorientiertes Programm zusammengestellt, damit alle auf ihre Kosten kommen.

- **Krafttraining:** beugt Haltungsschäden vor, Mobilisation, Kräftigung und Dehnen
- **Ausdauertraining:** ist gut für Stressabbau und stärkt das Immunsystem
- **Beweglichkeitstraining:** verringert das Risiko von Muskel- und Bänderverletzungen und man bleibt beweglich bis ins hohe Alter
- **Training der koordinativen Fähigkeiten:** In diesem Bereich wird das Gleichgewicht, die Reaktionsfähigkeit, die Rhythmusfähigkeit sowie die Orientierungsfähigkeit trainiert.

Jeden Dienstag ab 19.30 Uhr

Beginn: **22.09.2015**

im Turnsaal der Volksschule

Kosten: € 22,- (ASKÖ Beitrag)

Anmeldung/Informationen: Maria Wenigwieser und Gerlinde Netter
Tel.: 0664/5306151



Bild: Kurt Leitner und Bürgermeister Alfred Buchberger überreichten dem „K+ Dreamteam“ den ersehnten Wanderpokal.

Wirbelsäulen- bzw. Ganzkörpergymnastik

Auch heuer werden wieder alle Ennsdorferinnen und Ennsdorfer zur Wirbelsäulengymnastik, welche unter fachkundiger Leitung von Frau Aigner Johanna stattfindet, eingeladen.

Herren- und Damengymnastik:

ab Dienstag, 6. Oktober 2015,
19.30 Uhr

Damengymnastik:

ab Donnerstag, 8. Oktober 2015,
17.45 Uhr

Die Gymnastikeinheiten finden im Turnsaal des Kindergartens 2 statt.

Anmeldung und Informationen bei Familie Prinz, Tel.: 0676/782 34 70 oder 0650/223 63 08

Weitere ASKÖ Termine

Lauftreff

Der Start beim Lauftreff jeden Montag wurde wegen früherer Dunkelheit ab 7. September auf 19.00 Uhr vorverlegt. Der Lauftreff findet voraussichtlich je nach Witterung bis Anfang Oktober statt.

Tischtennis

Das Tischtennis-Training beginnt ab 21.09.2015, 18.30 Uhr jeden Mittwoch und Freitag. Ab Meisterschaftsbetrieb ist nur am Mittwoch Training.

Das erste Meisterschaftsspiel findet am Freitag, 2. Oktober um 19.30 Uhr im Turnsaal Ennsdorf statt. Gegner ist ASK St. Valentin. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Herren Turnen-Schigymnastik

Beginn je nach Witterung Anfang Oktober jeden Montag um 19.00 Uhr.

Ergebnisliste

1. K+ Dreamteam
2. FC Westbahn
3. ATIB Enns
4. Askö Ennsdorf Junioren
5. Minions
6. Askö Ennsdorf Senioren
7. Weizenstraßen Boys

Die Gemeinde gratuliert!

Einfach raus...

Fahrradtour der Turnerinnen

Eine kleine Gruppe der Turnerinnen schnappte sich ein Einfach-Raus-Ticket und fuhr mit dem Zug nach Reichraming.

Mit dem Fahrrad unterwegs

Mit dem Fahrrad ging es weiter ins Hintergebirge. Über Schotter und Waldwegen radelten sie bis zum Schleierwasserfall. Das bisschen Regen machte niemanden etwas aus. Nach ca. 50 km ging es wieder heimwärts. Man kann sagen, es war ein gelungener Turnabschluss.



Bild: Turnerinnen bei ihrer Fahrradtour.

Verbands- und Landesmeisterschaften im Zillenfahren

Die Verbands- und Landesmeisterschaften fanden heuer beim Bootshaus in Ennsdorf statt

Der HSV L/ZV Ennsdorf veranstaltete die OÖ Landesmeisterschaften, die HSV Verbandsmeisterschaften und das Austria Cup Rennen im Zillenfahren beim Bootshaus an der Enns.

Zu Beginn der Veranstaltung gab es die traditionelle Feldmesse, dieses Mal mit der Weihe der 4 neuen Zillen, mit denen die Zillenfahrer des HSV L/ZV Ennsdorf sehr erfolgreich waren.

Zahlreiche Zuschauer trotzten dem kühlen Wetter und dem Wind und feuerten die jungen Sportler zu Höchstleistungen an.

Mit dem Ergebnis kann der Vorstand der Ennsdorfer Zillenfahrer sowie die Gemeinde Ennsdorf, vertreten durch Herrn Vizebürgermeister Walter Forstenlechner stolz auf die jungen Zillenfahrer sein.



Bild v.l.n.r.: Marco Mitterhuber, Daniel Greul, Riccardo Keplinger, Lukas Matzenberger, Silvio Zach und Vizebürgermeister Walter Forstenlechner.

Ergebnis Einmännisch

Schüler Einer: Zach Silvio 1. Platz und somit OÖ Landesmeister + Verbandsmeister

Jugend: Matzenberger Lukas – OÖ Landesmeister + Verbandsmeister

Junioren: Mitterhuber Marco 1. Platz und somit OÖ Landesmeister + Verbandsmeister

Ergebnis Zweimännisch

Jugend: Matzenberger Lukas + Keplinger Riccardo – OÖ Landesmeister + Verbandsmeister

Junioren: Mitterhuber Marco + Greul Daniel – OÖ Landesmeister + Verbandsmeister

Die Gemeinde Ennsdorf gratuliert recht herzlich!

Großer Empfang für Medaillengewinner

Manfred Wolfinger und Gerald Oberreiter wurden empfangen

Der HSV L/ZV Ennsdorf feiert seinen Weltmeister und Vizeweltmeister Manfred Wolfinger und den Vizeweltmeister Gerald Oberreiter.

Einen würdigen Empfang mit einer herzlichen Feier bereiteten der Vorstand und die Mitglieder des HSV L/ZV Ennsdorf den beiden RC Seglern, die vor kurzem in der Ukraine, genauer gesagt in Cherkassy den größten Erfolg der Vereinsgeschichte feiern konnten.

Vizebürgermeister Walter Forstenlechner begrüßte die Gäste und gratulierte im Namen der Gemeinde, ebenso gratulierten die Gemeinderäte Peter Bugram und Ing. Thomas Wahl, MBA MPA. Ehrenobmann Franz Wolfinger gratulierte ebenfalls und hielt eine bewegende Rede.

Die Segler erzählten von ihren Erlebnissen in der Ukraine und von den harten Kämpfen am Wasser, insbesondere gegen die Chinesen, Polen und Ukrainer.

Besonders die Umstände - starker Wind und hohe Wellen - rechtfertigten wieder einmal die weiten Reisen nach Kroatien, wo solche Bedingungen am Meer sehr häufig vorkommen und daher als Vorbereitung für Großereignisse besonders wichtig sind.

Manfred Wolfinger wurde zum bereits vierten Male Weltmeister und konnte den Titel in der Einmeter Klasse verteidigen und auch als Draufgabe zum vierten Mal Vizeweltmeister, dieses Mal in der Tenrater Klasse, werden.

Seine erste WM Medaille feierte Gerald Oberreiter in dem er hinter Manfred Wolfinger den Vizewelt-



Bild v.l.n.r.: Heinz Karl Buchegger, Manfred Wolfinger, Ehrenobmann Franz Wolfinger und Manfred Oberreiter.

meistertitel erringen konnte. Karl Heinz Buchegger, Startstellenleiter und NAVIGA Segelreferent des Weltverbandes zeigte stolz die Goldmedaille die das Team Österreich als erfolgreichstes Team der WM überreicht bekam.

Manfred Wolfinger segelte mit einmal Gold und einmal Silber zum erfolgreichsten Segler der WM vor dem Chinesen Xuan DongBo mit einmal Gold und einmal Bronze.

Damit hat der HSV L/ZV Ennsdorf eine enorme Medaillen Bilanz bei Weltmeisterschaften vorzuweisen, die es bei keinem anderen Verein der Welt gibt.

Zusammenfassung

Manfred Wolfinger

4-mal Gold in den Jahren 2003 Tenrater – 2005 Einmeter – 2013 Einmeter – 2015 Einmeter

4-mal Silber in den Jahren 2001 Tenrater – 2001 Marblehead – 2005 Marblehead – 2015 Tenrater

Gerald Oberreiter

einmal Silber 2015 Einmeter

Jürgen Grammer

einmal Bronze 2003 Marblehead

Obstbaumpflanzaktion

Bei der heurigen Pflanzenaktion können sich alle Interessenten die Obstbäume von einer Online – Plattform (www.glock/pflanzenaktion) bestellen. Bis zum 30. September 2015 kann man den gewünschten Baum in den virtuellen Warenkorb legen, damit zur Online-Kasse gehen seine Bestellung abschicken.

Bezahlt wird Ende Oktober am jeweiligen Abholort, den man sich beim Bestellvorgang ausgesucht hat. Personen, welche die vom Land NÖ auferlegten Förderkriterien erfüllen, bezahlen für ein gesamtes Baumset einen günstigeren Preis.

Für Rückfragen: Tourismusverband Moststraße, Fr. Prüller, B.A. Tel.: 074755334050

Traumhaftes Sommerwetter beim Sommerfest des HSV L/ZV Ennsdorf Die Verbands- und Landesmeisterschaften fanden heuer beim Bootshaus in Ennsdorf statt

Ein Bilderbuchwetter hatten die Ennsdorfer Zillenfahrer und RC Segler beim diesjährigen Sommerfest.

Und daher auch jede Menge Besucher die sich beim Bootshaus einfanden, vom Baby im Kinderwagen bis zur 87 jährigen Ennsdorferin waren alle gekommen um an diesem alljährlich Veranstaltungs-Highlight teilzunehmen.

Es wurde wieder jede Menge geboten um die Gäste zu unterhalten und zufriedenzustellen:

Fährbetrieb auf der Enns, immer ein Muss für alle, Grillspezialitäten, Mehlspeisen und Kaffee, Zillenbar, Tombola und zu späterer Stunde waren der Fuchsbau und der Weinbunker einen Abstecker wert.

Unterhaltung wurde geboten mit Einlagen und Brauchtumpflege der Schuhplattler Truppe Bockleder Tretter aus Traun, die ebenfalls mit einigen Jugendlichen zu Beifallstürmen der Zuseher begeistern konnten.



Bild: Bockleder Treter aus Traun

Für die musikalische Umrahmung und Unterhaltung sorgte die Gruppe Grenz`nlos.

Als die Dämmerung hereingebrochen war ging es für die Kleinen und jungen Festbesucher zum schon sehnsüchtig erwarteten Fackelzug. Begleitet durch die FF Ennsdorf bewegte sich der Fackelzug



Bild: Fährfahrt auf der Enns

über das Vereinsgelände hinauf zur Ennsbrücke und dann wieder retour. Jedes Teilnehmerkind erhielt zum Schluss noch ein kleines Geschenk vom HSV als Andenken.

Danach wurden die Besucher mit einem pompösen Feuerwerk, das auf der Enns von einer Zille abgeschossen wurde überrascht. Mit tosendem Applaus bedankten sich

diese beim Veranstalter für den gelungenen Höhepunkt. Nach dem Feuerwerk blieben noch viele Gäste bei lauwarmem Wetter beim HSV und ließen den Tag zufrieden und fröhlich ausklingen.

Der HSV Ennsdorf bedankt sich bei den vielen Gästen für ihren Besuch und freut sich auf das nächste Sommerfest 2016.



Bilder oben: Vereinsgelände des HSV Ennsdorf bereits gut besucht.

5. Ennsdorfer Sommerausklang 2015

Ausgezeichnete Stimmung am lauen Sommerabend

Am 29. August 2015 wurde im Feuerwehrhaus Ennsdorf bereits zum 5. Mal der Sommerausklang veranstaltet. Pünktlich um 17.00 Uhr startete die Veranstaltung mit dem Alleinunterhalter Franz, welcher bis zu später Stunde die anwesenden Gäste musikalisch unterhielt.

Für Groß und Klein

Auch für unsere kleinen Festbesucher war beim Kinderschminken und in der Hüpfburg bestens gesorgt. Kulinarisch wurden die Besucher mit Grillspezialitäten, sowie hausgemachten Mehlspei-



Bild: Volles Festgelände am Ennsdorfer Sommerausklang.

sen verwöhnt und bei der Rollringbar wurde das eine oder andere Seiterl konsumiert. Der Abschluss fand jedoch in unserem Florianistüberl im Keller statt.

Die Feuerwehr Ennsdorf bedankt sich auf diesem Weg nochmals für den zahlreichen Besuch und hofft auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr.

Erfolgreiche Erprobung der Feuerwehrjugend Ennsdorf

Wissen über Feuerwehrwesen in verschiedenen Stufen bestätigt

Am 27.06.2015 wurde von der Feuerwehrjugend Ennsdorf die „Erprobung“ im Feuerwehrhaus in Ennsdorf durch den Bewerbungsleiter Ehrenkommandant Johann Reindl sowie durch Kommandant Thomas Grünwald und Jugendführer Thomas Wahl abgenommen.

Die Aufgabenbereiche umfassten einen schriftlichen Test über das Feuerwehrwesen in Ennsdorf sowie die Erklärung und Handhabung der Ausrüstung der eigenen Feuerwehr.

Dafür wurde in den letzten paar Wochen fleißig geübt. Ziel der Ausbildung ist es das bisher gesammelte Wissen über das Feu-



1. Reihe v.l.n.r.: Lukas Wolfinger, Kevin Sailer, Jennifer Leeb, Ina Kastner, Adis Avdic, Enrique Lazar, David Thalhammer, Patrick Lehner
2. Reihe v.l.n.r.: Thomas Wahl, Jan Hauseder, Eric Forthofer, Johann Reindl, Daniel Scheuchenegger, Thomas Grünwald

erwehrwesen unter Beweis zu stellen. Dies wurde mit dem Er-

langen der Erprobung in den verschiedenen Stufen bestätigt.

Ärztlicher Sonn- & Feiertagsdienst

Änderungen vorbehalten!

September 2015

26.-27. September 2015

Gruppenpraxis Dr.
Schnopfhagen-Matura

Oktober 2015

03.-04. Oktober 2015

Dr. Killinger

10.-11. Oktober 2015

Dr. Kern

17.-18. Oktober 2015

Dr. Hagenhuber

24.-25. Oktober 2015

Dr. Rezwani

26. Oktober 2015

Gruppenpraxis St. Valentin

31.10.2015-01.11.2015

Dr. Huber

November 2015

31.10.2015-01.11.2015

Dr. Huber

07.-08. November 2015

Gruppenpraxis Dr.

Schnopfhagen-Matura

14.-15. November 2015

Gruppenpraxis St. Valentin

21.-22. November 2015

Dr. Killinger

28.-29. November 2015

Dr. Hagenhuber

Dezember 2015

05.-06. Dezember 2015

Dr. Rezwani

08. Dezember 2015

Dr. Kern

12.-13. Dezember 2015

Dr. Huber

Dr. Martha Huber: 07435/ 52158
Dr. Schnopfhagen-Matura (Gruppenpraxis): 07435/ 52482
Dr. Engelberger (Gruppenpraxis): 07435/ 52369
Dr. Kern (ehem. Dr. Gschwandtner): 07435/ 53555
Dr. Hagenhuber: 07435/ 7570
Dr. Killinger: 07435/ 52065
Dr. Rezwani: 07223/ 84545

Müllabfuhrtermine 2015

Änderungen vorbehalten!

Mekam, Bio-/Restmüll Juni - September

Dienstag 29. September

Dienstag 13. Oktober *

Dienstag 27. Oktober

Dienstag 10. November *

Dienstag 24. November

Mittwoch 9. Dezember *

Montag 21. Dezember

* = Entleerung der Restmüllgefäße

I = Teilgebiet Ennsdorf

II = Teilgebiet Windpassing/Hafen

Müllbehälter bis 6 Uhr zur Entleerung bereitstellen!

Papier Juni - November

Dienstag 29. September II

Montag 9. November I

Dienstag 24. November II

Altstoffsammelzentrum

Bachstraße 111, 4300 St. Valentin

Öffnungszeiten:

Montag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr

(Ab der Winterzeit-Umstellung bis 17.00 Uhr)

Veranstaltungen

Änderungen vorbehalten!

3. Oktober 2015

21. Sparkassen Ennsbrückenlauf

10. Oktober 2015

Oktoberfest im Gewächshaus,

Ab 14.00 Uhr: „Wies‘ Warm Up“

Ab 20.00 Uhr: Die Dorfstürmer

15. Oktober 2015

Informationsveranstaltung Umfahrung Pyburg-Wind-

passing im Gewächshaus,

Beginn 18.30 Uhr

23. Oktober 2015

Kabarett Paul Pizzera im Gewächshaus,

Beginn: 20.00 Uhr

26. Oktober 2015

Fit mach Mit Wandertag, Treffpunkt Gewächshaus,

Beginn: 9.00 Uhr

8. November 2015

Ennsdorf lebt Flohmarkt im Gewächshaus

15. November 2015

Militaria Sammlermarkt im Gewächshaus,

Beginn: 7.30 Uhr

20. November 2015

Kabarett Alfred Dorfer & Florian Scheuba im Gewäch-

shaus, Beginn: 20.00 Uhr

4. Dezember 2015

Kabarett „Die Vierkanter“ im Gewächshaus, Beginn:

20.00 Uhr

8. Dezember 2015

ASKÖ-Familienschitag

10. Dezember 2015

Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes

11. Dezember 2015

Adventabend der Volksschule im Gewächshaus Ennsdorf

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Ennsdorf,
Amtshausstr. 5, 4482 Ennsdorf, Redaktion: Isabell Adelsmair,
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Alfred Buchberger,
Verlagspostamt: 4300 St. Valentin
Design und Druck: www.PEHAMEDIEN.AT, 4300 St. Valentin

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 24.11.2015
Nächste Ennsdorf aktuell erscheint im Dezember 2015